

Allgemeine Geschäftsbedingungen

des **Patrik Holzknecht**, mit Rechtssitz in Platzergasse Nr. 37/A, 39021 Morter (BZ), MwSt. Nr. IT03123200218, St.Nr. HLZ PRK 83L12 I729I, eingetragen im Handelsregister der Handelskammer Bozen, Eintrag Nr. BZ - 234024, E-Mail-Adresse: info@themovement.fit, PEC: themovement@pec.it (im Folgenden „Trainer“);

Vorausgeschickt:

- dass der Trainer im Bereich Bewegungs-, Fitness- und Mentaltraining (Einzeltraining und -coaching sowie Gruppentraining) tätig ist und Workshops und Seminare anbietet (im Folgenden „Leistung“);
- dass der Trainer die Internetseite www.themovement.fit (im Folgenden „Internetseite“) betreibt;
- dass unter der Bezeichnung „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ der Kaufvertrag für Dienstleistungen des Trainers, der zwischen diesem und dem Kunden sowohl in den Trainingslokalen als auch im Rahmen eines vom Trainer für den Fernabsatz organisierten Vertriebssystems abgeschlossen wird, zu verstehen ist;
- dass die vorliegenden Vorbemerkungen integrierender und wesentlicher Bestandteil des Vertrages sind;

wird Folgendes vereinbart:

1. GELTUNG DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN.

1.1. Gegenständliche Allgemeine Geschäftsbedingungen, die dem Kunden gemäß Art. 12 des Legislativdekrets Nr. 70 vom 9. April 2003 zur Wiedergabe und Aufbewahrung zur Verfügung gestellt werden, haben den Kauf in den Trainingslokalen sowie im Fernabsatz und mittels Fernkommunikationsmitteln von Dienstleistungen des Trainers zum Gegenstand.

1.2. Mit dem vorliegenden Vertrag verkauft der Trainer und kauft der Kunde in den Trainingslokalen oder über den Fernabsatz die auf der Internetseite des Trainers angeführten Dienstleistungen.

1.3. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen bilden, falls nicht anders in den einzelnen Fällen vereinbart, integrierender Bestandteil des individuellen Vertrages, welcher zwischen themovement.fit – Patrik Holzknecht und dem Kunden schriftlich oder über den Internetauftritt telematisch abgeschlossen wurde.

1.4. Der Trainer verpflichtet sich, die ausgewählten Dienstleistungen - soweit verfügbar - gegen Zahlung des entsprechenden Betrages gemäß abzuschließendem Vertrag zu erbringen.

2. VERTRAGSGEGENSTAND. ANNAHME DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN.

2.1. Der Trainer bietet dessen Kunden Leistungen im Bereich des Bewegungs-, Fitness- und Mentaltrainings in Form von Coaching, Kursen (Einzel- und Gruppenkursen), Workshops oder Seminaren an.

2.2. Der Vertrag kann sowohl in schriftlicher Form vor Ort unterzeichnet oder über die Webseite abgeschlossen werden. In letztgenanntem Falle sind die vorliegenden Geschäftsbedingungen sowie die

Datenschutzinformationen vor Abschluss des Bestellvorgangs vom Kunden „online“ zu prüfen und das Anmeldeformular digital auszufüllen.

2.3. Zur Annahme der Geschäftsbedingungen sind alle Abschnitte des Online-Formulars vollständig und genau auszufüllen, indem die Anweisungen am Bildschirm befolgt werden. Durch das Klicken auf die Checkbox „Akzeptieren mit Zahlungsverpflichtung“ akzeptiert der Kunde diese.

Die Übermittlung der Bestellung der Dienstleistung seitens des Kunden, setzt somit die umfassende Kenntnis dieser Bedingungen und deren vollständige Annahme voraus.

2.4. Im Falle eines Vertragsabschlusses in den Trainingslokalen erfolgt die Aushändigung vor Ort, wobei der Kunde die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie den Datenschutz durch Unterzeichnung selbiger annimmt und akzeptiert.

2.5. Der Kunde verpflichtet sich zur uneingeschränkten Annahme der nachstehend beschriebenen Geschäfts- und Zahlungsbedingungen und zu deren Einhaltung; er erklärt, dass er alle im Sinne der oben genannten Bestimmungen vom Trainer gemachten Angaben eingesehen hat und akzeptiert, und er nimmt ferner zur Kenntnis, dass der Trainer an keine anderslautenden Bedingungen gebunden ist, sofern sie nicht vorab schriftlich vereinbart wurden.

2.6. Im Falle eines Vertragsabschlusses über die Internetseite, übermittelt der Trainer dem Kunden nach Abschluss des Bestellvorgangs eine Bestätigungs-E-Mail mit allen Vertragsinformationen.

3. LEISTUNGSUMFANG.

Der Kunde hat Anspruch auf das schriftlich oder online vereinbarte Leistungsangebot laut Vertrag. Der Vertrag ist persönlich und kann nicht an Dritte abgetreten werden. Die Leistungen können - je nach Ermessen des Trainers - sowohl in den Räumlichkeiten des Trainers, im Freien oder auch beim Kunden Zuhause in Anspruch genommen werden.

3.1 Leistungsumfang Bewegungs- und Fitnesstraining.

Vor der ersten Trainingseinheit wird mit dem Kunden ein Beratungsgespräch (Erstgespräch) vereinbart, bei welchem die Ziele, Erwartungen und Trainingsinhalten besprochen werden. Auch werden verschiedene Funktions- und Fitnesstestes durchgeführt, um anschließend ein zielgerichtetes und individuelles Training planen zu können. Der Trainer übernimmt keine Haftung über dessen Ergebnisse und Auswertungen. Der Ersttermin ist für den Kunden verpflichtend und entgeltlich. Im Gespräch werden weiteres alle Vertragsdetails, die Art der Zusammenarbeit bzw. Trainings- und Austragungsort besprochen. Im Anschluss daran wird der individuelle Vertrag erstellt, welcher vom Kunden unterzeichnet wird.

Im Zuge des Erstgespräches sammelt der Trainer außerdem Informationen gemäß Art. 6., welche den Gesundheitszustand und eventuell bestehende Pathologien des Kunden betreffen.

Dem Kunden werden alle verwendeten Geräte sowie Übungen erklärt. Die Nutzung der Geräte, sowie die Durchführung aller vom Kunden ausgeführten Übungen, erfolgt unter dessen ausschließlicher Verantwortung, bzw., im Falle von Minderjährigen, unter der ausschließlichen Verantwortung dessen Erziehungsberechtigten, sowie der Person, die ihn begleitet. Der Kunde hält sich bei der Ausführung der

Übungen und der Nutzung der Trainingsgeräte an die Anweisungen des Trainers. Nur eine korrekte Ausführung der Übungen bzw. Nutzung der Geräte, garantiert ein sicheres Training. Der Kunde und die Person, die ihn im Falle eines Minderjährigen begleitet, verpflichten sich, die Hausordnung und die Anweisungen zur korrekten Nutzung und Ausübung zu respektieren und einzuhalten. Auf jeden Fall verpflichtet sich der Kunde, die Geräte nicht zu nutzen bzw. die Übungen nicht vorzunehmen, wenn er diese nicht kennt und/oder außerstande ist, diese korrekt zu nutzen bzw. auszuführen. Entsprechende Informationen können ausschließlich vom Trainer oder von selbigem hierfür ermächtigten Personen gegeben werden. Der Trainer haftet jedenfalls nicht für die unsachgemäße Ausführung der Übungen und Nutzung der Trainingsgeräte, wobei unter unsachgemäßer Ausführung und Nutzung nicht nur jene im Widerspruch zu den gegebenen Anleitungen und zur Hausordnung zu verstehen sind, sondern auch jene, welche für den Gesundheitszustand und die körperliche Verfassung des Kunden unangemessen sind.

Im Besonderen umfasst das Angebot folgende Leistungen im Bereich des Bewegungs- und Fitnesstrainings:

3.1.1 Leistungsumfang Personaltraining und -coaching:

Das Personaltraining und -coaching beinhaltet eine individuelle Beratung und Betreuung des Kunden im Bereich des Bewegungs- und Fitnesstrainings. Im Rahmen des Erstgespräches laut Artikel 3.1. werden zwischen dem Kunden und Trainer/Coach die Ziele und die Modalitäten des Trainings und des Coachings festgelegt, dies unter Berücksichtigung der jeweiligen Bedürfnisse und körperlichen Fähigkeiten des Kunden. Die Gestaltung der einzelnen Einheiten obliegt dem Trainer/Coach. Eine Trainings- bzw. Coachingeinheit dauert 60 Minuten. Etwaige längere Trainingseinheiten werden individuell mit dem Kunden vereinbart. Die Trainingseinheiten finden, je nach Vereinbarung, an den Trainingsorten des Trainers oder in den Räumlichkeiten des Kunden statt. Die Festlegung der Termine und des Entgeltes für die einzelnen Einheiten erfolgt ausschließlich nach Vereinbarung. Der vereinbarte Termin muss spätestens 24 Stunden vor der vereinbarten Zeit abgesagt werden. Für die nicht wahrgenommenen Termine seitens des Kunden werden 50 % des Preises für eine Trainingseinheit erhoben. Falls die Absage aus gesundheitlichen Gründen erfolgt und der Kunde dem Trainer eine ärztliche Bescheinigung darüber aushändigt, wird die Trainingseinheit nachgeholt. Erfolgt die Absage ohne triftigen Grund bzw. kann der Kunde keine ärztliche Bescheinigung vorlegen, kann die Trainingseinheit nicht nachgeholt werden. Falls der Termin hingegen seitens des Trainers abgesagt wird, wird genannte Trainingseinheit nachgeholt.

3.1.2 Leistungsumfang Gruppentraining:

Ein Gruppentraining beinhaltet mehrere Bewegungs- bzw. Fitnesstrainingseinheiten, welche wöchentlich abgehalten werden. Eine Einheit dauert 60 Minuten. Die Uhrzeiten und Austragungsorte der Einheiten eines Gruppentrainings wird mit einer angemessenen Vorankündigungsfrist und jedenfalls vor Beginn der ersten Einheit auf der Homepage des Trainers und/oder mittels Mail oder SMS bekanntgegeben. Dem Trainer steht die alleinige Festlegung und Abänderung des Trainingstages, der -zeit und des -ortes, sowie die Gestaltung der Trainingseinheiten zu. Der Trainer behält sich insbesondere das Recht vor, die Gruppentrainings im Freien abzuhalten. Sollte aufgrund der meteorologischen Bedingungen nach dem alleinigen Ermessen des Trainers eine oder mehrere Einheiten nicht im Freien abgehalten werden können, wird der Trainer die Trainingseinheit(en) anstelle dessen an einem anderen Trainingsort, bzw. über ein Online-Training, abhalten. Die Abhaltung der entsprechenden Einheit an einem anderen Trainingsort oder online ersetzt jeglichen Anspruch des Kunden auf Vertragsrücktritt, Rückerstattung des Entgeltes und/oder Leistung einer Entschädigung/eines Schadensersatzes. Die Trainingsmodalitäten, bzw. deren Abänderungen, werden auf der Webseite mit einer angemessenen Vorankündigungsfrist veröffentlicht oder dem Kunden direkt (z.B. über E-Mail) mitgeteilt.

Die Kunden schließen mit dem Trainer ein Abo ab, bei welchem festgelegt wird, wie oft der Kunde pro Woche am Gruppentraining teilnimmt. Die Details dazu können dem individuellen Vertrag entnommen werden. Der Preis variiert je nach Länge der Vertragsdauer, maximal kann 12 Monate im Voraus gebucht werden. Die Kursgebühr wird bei Vertragsabschluss fällig, kann jedoch bei einer Laufzeit ab 6 Monaten - sofern schriftlich vereinbart - in Raten gezahlt werden.

Der Kunde kann aus mehreren Einheiten im Online-Kalender wöchentlich dessen gewünschte Einheit einbuchen (die Anzahl der buchbaren Einheiten hängt vom jeweiligen Abo ab). Die Buchung kann grundsätzlich bis zu 2 Std. vor Beginn der jeweiligen Einheit gebucht werden. Die Stornierung der Buchung, hingegen, hat bis zu 3 Stunden vor dem jeweiligen Trainingsbeginn zu erfolgen, bei sonstigem Verlust des Anspruches auf die besagte Trainingseinheit in der entsprechenden Woche. Ebenso hat der Kunde keinen Anspruch auf Rückerstattung eines Entgeltes oder einer anderweitigen Entschädigung bzw. eines Schadensersatzes.

Die vereinbarten Einheiten gelten jeweils für eine Kalenderwoche und können nicht außerhalb dieses Zeitraums absolviert werden. Nimmt der Kunde somit innerhalb einer Kalenderwoche die vereinbarte Anzahl der Einheiten nicht in Anspruch, so verwirkt sein Recht auf den entsprechenden Trainingsanspruch; Einheiten können so beispielsweise auch nicht in der darauffolgenden Kalenderwoche nachgeholt werden. Die Festlegung der Öffnungszeiten der Trainingszentren, sowie der Zeiten und Modalitäten und der Trainingsinhalte der einzelnen Einheiten, obliegt ausschließlich dem Trainer. An Sonn- und Feiertagen finden keine Einheiten statt. Sollten aufgrund dessen die Einheiten laut vereinbartem Trainingsmodell nicht vom Kunden absolviert werden können, so verliert er den Anspruch auf diese und kann sie auch nicht nachholen. Ebenso hat er keinen Anspruch auf Vertragsrücktritt, Rückerstattung eines Entgeltes oder einer anderweitigen Entschädigung bzw. eines Schadensersatzes.

Sollte der Termin vonseiten des Trainers abgesagt werden, werden genannte Trainingseinheiten zu einem bekanntzugebenden Termin nachgeholt.

Der Trainer haftet nicht für die Umkleieräume bzw. Garderobe in den einzelnen Trainingsorten.

3.2 Leistungsangebot Workshop/Seminar.

Die Inhalte, sowie die Abhaltungsmodalitäten, -zeiten und -orte des Workshops, bzw. des Seminars, werden mit dem Kunden im Rahmen eines Erstgesprächs vereinbart.

Sofern der Workshop oder das Seminar nicht am vereinbarten Termin stattfinden kann, gibt der Trainer den Teilnehmern mittels E-Mail das neu festgelegte Datum preis.

Im Falle einer Absage vonseiten des Kunden aus gesundheitlichen Gründen, erhält dieser bei Vorlage eines ärztlichen Attests 100% der Teilnahmegebühr rückerstattet, andernfalls verfällt das Recht auf Rückerstattung der Gebühr.

3.3 Leistungserbringer

Bei den unter Art. 3.1 und 3.2 genannten Leistungen kann der Trainer gegebenenfalls auf von ihm erwählten und beauftragten Trainern und Workshop-/Seminarleiter zurückgreifen.

4. DEFINITION DES INDIVIDUELLEN ZIELS

4.1. Dem Kunden ist bewusst, dass das Erreichen des im Zuge des Erstgesprächs ermittelten Zieles von mehreren Faktoren abhängt, welche nicht vom Trainer beeinflusst werden können. So z.B. die Ernährung, das regelmäßige Trainieren und vor allem die körperliche Verfassung des Kunden. Es kann daher nicht garantiert werden, dass das gewünschte Ziel im geplanten Zeitraum erreicht wird.

4.2. Nach Ermessen des Trainers und falls es der Kunde dies wünscht, kann vereinbart werden, über den gemäß Vertrag geplanten Zeitraum hinaus gegen Entgelt weiter ein Training in Anspruch zu nehmen, um das gewünschte Ziel zu erreichen. Die dafür zusätzlich anfallenden Kosten für den Kunden werden - sofern der Vertrag nicht in dessen Gesamtheit verlängert wird - jeweils vom Trainer definiert.

5. BESONDERE VERTRAGSBESTIMMUNGEN IM FALLE EINES MINDERJÄHRIGEN KUNDEN.

5.1. Die Teilnahme am Training ist Minderjährigen ab 6 Jahren erlaubt, sofern der Trainer ein dafür vorgesehenes Trainingsangebot organisiert.

5.2. Wenn der Kunde minderjährig ist, wird der vorliegende Vertrag vom Elternteil, dem er anvertraut ist, oder von seinem anderweitigen gesetzlichen Vertreter abgeschlossen. Letzterer übernimmt bei Abschluss für sich alle finanziellen Verpflichtungen des Kunden und garantiert unter seiner Verantwortung die strikte Einhaltung des Vertrages und der Hausordnung seitens des Minderjährigen. Er begleitet den Minderjährigen zum Training und beaufsichtigt ihn währenddessen. Ebenso übernimmt er die Verantwortung für die Schäden, die der Minderjährige Dritten oder den Gütern des Trainers an Trainingsorten bzw. beim Trainieren verursacht, sowie für die Schäden, die er selbst erleiden sollte.

5.3. Der Trainer behält sich hinsichtlich der Minderjährigen ab 6 Jahren das Recht vor, für den Zutritt zum Trainingsort bzw. zum Training ohne die Begleitung eines Erwachsenen, eine vorherige ausdrückliche Verantwortungsübernahme seitens des gesetzlichen Vertreters des Minderjährigen einzuholen. Jedenfalls wurden die Eltern oder der anderweitige gesetzliche Vertreter des Minderjährigen vom Trainer darauf hingewiesen, dass Minderjährige während ihres Aufenthaltes am Trainingsort weder beaufsichtigt werden noch, dass sie dem Trainer bzw. einem Trainer desselben, anvertraut sind. Aufgrund dessen übernehmen die Eltern oder der anderweitige gesetzliche Vertreter des Minderjährigen, die volle Verantwortung für die Schäden, welche der sich am Trainingsort autonom aufhaltende Minderjährige sich oder anderen zufügt. Ihnen obliegt jedenfalls die Aufsicht des Minderjährigen. Die Eltern, bzw. der anderweitige gesetzliche Vertreter, und der Minderjährige wurden vom Trainer darüber aufgeklärt, dass einige Trainingsgeräte vom Minderjährigen nicht verwendet werden bzw. einige Übungen von ihm nicht ausgeführt werden dürfen, da sich sein Körper noch im Wachstum befindet.

6. GESUNDHEITZUSTAND.

6.1. Aufgrund einer bereits von seinem Vertrauensarzt durchgeführten Visite erklärt der Kunde, dass er über die notwendigen und ausreichenden physischen Fähigkeiten für das Training, bzw. das Coaching, beim Trainer laut vereinbartem Leistungsangebot verfügt, welches somit unter seiner Verantwortung durchgeführt wird. Zur Bestätigung händigt der Kunde dem Trainer im Zuge des Erstgesprächs bzw. spätestens vor Beginn der ersten Trainingseinheit ein Attest des Arztes aus, welches belegt, dass keine Pathologien bestehen bzw. darauf hinweist, welche Pathologien bestehen und dass der Kunde sportliche Tätigkeiten ausüben darf.

6.2. Der Kunde befreit den Trainer von jeglicher Haftung für entstandene Schäden, insbesondere aufgrund einer ungeeigneten oder mit seinem physischen Zustand nicht kompatibler Nutzung der Trainingsgeräte oder Ausführung der Übungen (unter ungeeignet ist v.a. eine Nutzung, bzw. Ausführung, zu verstehen, welche nicht den Anweisungen des Trainers entsprechen). Der Kunde erklärt, dass sein Gesundheitszustand für die (sportlichen) Aktivitäten, die er beim Trainer ausübt, angemessen ist. Bei nachfolgendem Auftreten eventueller Pathologien, verpflichtet sich der Kunde, den Trainer hiervon umgehend in Kenntnis zu setzen. Er erklärt des Weiteren, dass er sich bei gesundheitlichen Problemen vom Training, bzw. Coaching, fernhält, dies für die Zeit bis zur vollständigen und ärztlich bestätigten Genesung. Hierzu verpflichtet sich der Kunde insbesondere im Falle einer erhöhten Körpertemperatur ab 37,5° C und/oder bei grippeähnlichen Symptomen, sowie, wenn er anderweitig ansteckend krank sein sollte. Die Verletzung der vorliegenden Klausel stellt eine schwere Nichterfüllung des Vertrages dar und führt zur sofortigen Vertragsauflösung von Rechts wegen seitens des Trainers. Der Kunde wurde darüber aufgeklärt, dass insbesondere das Training mit Gewichten - vor allem, aber nicht nur, bei einer falschen Nutzung - zu schwerwiegenden physischen Schäden führen kann. Dem Kunden mit Vorerkrankung, bzw. dem jugendlichen Kunden, ist bewusst, dass das entsprechende Risiko bei ihm größer ist.

6.3. Der Kunde verpflichtet sich während der gesamten Vertragsdauer, den Trainer über eventuelle körperliche Einschränkungen oder über Gesundheitsstörungen, Übelkeit oder Verletzungen, welche während des Trainings auftreten, umgehend zu informieren.

7. VERTRAGSABSCHLUSS, VERTRAGSDAUER UND RÜCKTRITTSRECHT.

7.1. Vertragsabschluss

7.1.1. Der über die Internetseite abgeschlossene Vertrag kommt zu jenem Zeitpunkt zustande, an dem der Kunde per E-Mail die formale Auftragsbestätigung erhält, mit der der Trainer die Bestellung des Kunden annimmt und ihm mitteilt, dass er den Auftrag ausführen und die Dienstleistung erbringen kann. Der im Trainingslokal abgeschlossene Vertrag kommt hingegen zum Zeitpunkt der Unterzeichnung vonseiten des Kunden zustande.

7.1.2. Der Trainer teilt dem Kunden laut Art. 12 des GvD 70/2003 mit, dass jede eingehende Bestellung in digitaler Form auf dem Server/auf Papier am Sitz des Trainers nach den Kriterien der Vertraulichkeit und Datensicherheit gespeichert bzw. aufbewahrt wird.

7.1.3. Bei Vertragsabschluss über die Internetseite gilt der Vertrag als an jenem Ort abgeschlossen, an dem sich der Wohnsitz des Kunden befindetet, andernfalls als an Ort und Stelle der Unterzeichnung.

7.2. Vertragsdauer.

7.2.1. Der vorliegende Vertrag tritt ab Unterzeichnung in Kraft und hat die auf dem Vertragsdeckblatt angegebene Dauer. Der Vertrag gilt als für dieselbe vereinbarte Vertragsdauer erneuert, wenn der Kunde denselben mindestens 15 Tage vor Ablauf der Vertragsdauer schriftlich oder über E-Mail verlängert. Es gelten dieselben Vertragsbedingungen wie im verlängerten Vertrag. Es steht dem Trainer jedenfalls frei, nach Ablauf der Vertragsdauer eine weitere Zusammenarbeit mit dem Kunden auszuschließen, sofern er eine solche für nicht geeignet erachten sollte, wobei hierfür dem Kunden keine Erklärung und/oder Begründung dargelegt werden muss. Eine Verlängerung des Vertrages kann in diesem Fall vonseiten des Trainers abgelehnt werden.

7.3. Aussetzung der Vertragsdauer.

7.3.1. Der Kunde hat das Recht die Vertragsdauer auszusetzen, dies ab einer vereinbarten Vertragsdauer von drei Monaten. Die Aussetzung erfolgt jeweils nur nach ganzen Wochen. Für die Aussetzung der Vertragsdauer über den entsprechenden weiteren Zeitraum müssen dokumentierte gesundheitliche Probleme bzw. Anforderungen vorliegen, welche dem Trainer zur Bestätigung ausgehändigt werden müssen. Im letztgenannten Fall kann der Kunde einmal pro Jahr die Aussetzung des Leistungsangebotes um die ärztlich angeratene Zeit von mindestens 30 Tagen anfragen. Die Aussetzung hat in jedem Fall den Aufschub der Vertragsfälligkeit um die entsprechende Dauer zur Folge. Die Anfrage an den Trainer hat seitens des Kunden schriftlich zu erfolgen.

7.4. Rücktrittsrecht.

7.4.1. Der Trainer behält sich vor, jederzeit und mit einer Vorankündigung von sieben Tagen vom Vertrag zurückzutreten, wobei dem Kunden das Entgelt für jeden noch nicht angebrochenen Monat, bzw. bei den Leistungsangeboten „Personaltraining und Coaching“, für die noch nicht stattgefundenen Einheiten rückerstattet wird. Im Falle von außergewöhnlichen und nicht vorhersehbaren Ereignissen, so z.B. im Falle von nicht aufschiebbaren und dringenden Instandhaltungsarbeiten des Trainingsortes, behält sich der Trainer das Recht vor, Abänderungen und/oder Beschränkungen des Leistungsangebotes sowie die Schließung des Trainingsortes für die notwendige Zeit vorzunehmen. Diese Abänderungen werden dem Kunden den Begebenheiten entsprechend frühzeitig mittels Aushangs am Trainingsort und/oder über die Homepage des Trainers mitgeteilt.

7.4.2. Der Trainer gewährt dem Kunden bei Vertragsabschluss in der Trainingsstätte ein Rücktrittsrecht innerhalb von 14 Tagen, sofern mit der Erbringung der Dienstleistung noch nicht begonnen wurde.

7.4.3. Falls es dem Kunden aus gesundheitlichen Gründen auf unbestimmte Zeit nicht mehr möglich sein sollte, das Trainingsprogramm weiterzuführen, muss selbiger dem Trainer eine ärztliche Bestätigung aushändigen. In diesem Fall und falls der Kunde den Gesamtbetrag im Voraus beglichen hat, wird die Vertragsleistung anteilmäßig abgerechnet, indem die Kosten für die erbrachte Leistung rückerhalten und dem Kunden jene für die nicht beanspruchten Monate rückerstattet werden. Sofern der Betrag in anderen Zeiträumen verrechnet wird, wird der noch ausständige Betrag geltend gemacht. Bei vorzeitigem Rücktritt aus anderen Gründen, wird der bereits bezahlte Betrag nicht rückerstattet.

8. VERKAUFSPREISE UND BESTELLMODALITÄTEN.

8.1. Die auf der Internetseite und/oder im Vertrag angegebenen Preise sind in Euro ausgedrückt und verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Bei den Preisen auf der Internetseite handelt es sich stets um Richtangaben, welche vom Trainer ausdrücklich per E-Mail bestätigt werden müssen, der damit die Bestellung annimmt. Bei Vertragsabschluss vor Ort gelten die dem Vertrag zu entnehmenden Preise. Der Trainer behält sich jedenfalls das Recht vor, Preisänderungen auf der Internetseite vorzunehmen.

8.2. Der Kunde kann die gewünschte Dienstleistung online unter der Adresse www.themovement.fit auswählen und diese beantragen bzw. unverbindlich in den elektronischen Warenkorb legen. Der Inhalt des Warenkorbs kann jederzeit vom Kunden eingesehen, verändert bzw. entfernt werden. Nach Bestätigung der Bestellung, muss der Kunde das Anmeldeformular korrekt und vollständig ausfüllen und die Zustimmung zum Erwerb online erteilen. Der Bestellvorgang lässt sich jederzeit durch Schließen des Browser-Fensters abbrechen.

8.3. Der Eingang der Bestellung ist für den Trainer nicht bindend, solange er diese nicht ausdrücklich per E-Mail angenommen hat. Nachdem der Trainer die Verfügbarkeit geprüft hat, bestätigt er die formale Annahme der erhaltenen Bestellung mit einer E-Mail, welche die wesentlichen Bestelldaten nochmals wiedergibt.

8.4. Der Kunde räumt dem Trainer ausdrücklich das Recht ein, die Bestellung auch nur teilweise anzunehmen (zum Beispiel, wenn nicht alle bestellten Dienstleistungen verfügbar sind). In diesem Falle gilt der Vertrag als für die tatsächlich erworbenen Dienstleistungen abgeschlossen.

9. ZAHLUNGSMODALITÄTEN.

9.1. Zahlungen.

Zahlungen des Kunden können ausschließlich in folgenden Formen geleistet werden, wobei die jeweilige Modalität aus dem individuellen Vertrag hervorgeht:

- a) Vorauszahlung auf das Bankkonto des Trainers bei der Südtiroler Volksbank Kasse, IBAN: IT98 P058 5658 9200 4757 1467 802, SWIFT (BIC): BPAAIT2B047, lautend auf Holzknecht Patrik;
- b) Dauerauftrag auf das Bankkonto bei der Südtiroler Volksbank, IBAN: IT98 P058 5658 9200 4757 1467 802, SWIFT (BIC): BPAAIT2B047, lautend auf Holzknecht Patrik;
- c) Online-Zahlung mit Kreditkarte;
- d) Zahlung mittels Paypal.

9.2. Fälligkeit der Beiträge/des Entgeltes.

Ist auf dem Vertragsdeckblatt ein einmaliger Gesamtbeitrag vereinbart, wird dieser, insofern der Gesamtbetrag nicht schon bei Vertragsunterzeichnung entrichtet wird, 10 Tage nach Erhalt der entsprechenden Rechnung fällig. Sind hingegen auf dem Vertragsdeckblatt, monatliche Beiträge für das spezifische Leistungsangebot vereinbart, werden diese Beiträge jeweils im Voraus am Monatsersten für den jeweiligen darauffolgenden Kalendermonat fällig, soweit vertraglich nichts anderes vereinbart ist, wobei sich der Kunde zur Einrichtung eines Dauerauftrags zugunsten des Trainers verpflichtet. Der Beitrag für den ersten anteiligen Kalendermonat nach Vertragsabschluss wird zusammen mit dem Verwaltungsbeitrag fällig. Das Entgelt für das Gruppentraining ist jedenfalls vor Beginn der ersten Trainingseinheit zur Gänze fällig.

9.3. Zahlungsverzug.

Befindet sich der Kunde in Zahlungsverzug, behält sich der Trainer das Recht vor, die Forderung, einschließlich der Zinsen, außergerichtlich und gerichtlich einzutreiben, dies bei Anlastung der entsprechenden Verfahrens- und Anwaltskosten. Sind auf dem Vertragsdeckblatt monatliche Beiträge vereinbart und befindet sich der Kunde mit der Zahlung eines Betrags, der der Summe von zwei monatlichen Beiträgen entspricht, in Verzug, ist der Trainer berechtigt, vom Vertrag außerordentlich aus wichtigem Grund zurückzutreten.

10. PFLICHTEN DES KUNDEN.

10.1. Der Kunden verpflichtet sich, den Kaufpreis für die bestellten Dienstleistungen in der vertraglich angegebenen Frist und Form zu zahlen.

10.2. Es ist dem Kunden strikt untersagt, bei der Registrierung über das entsprechende Online-Formular falsche und/oder erfundene und/oder Phantasiedaten einzugeben. Bei den Personalien und der E-Mail-Adresse dürfen nur die eigenen echten Daten und nicht diejenigen Dritter oder erfundener Personen angegeben werden. Der Kunde übernimmt somit die volle Haftung für die Richtigkeit und Wahrhaftigkeit der zum Abschluss des Bestellvorgangs gemachten Angaben.

11. GEHEIMHALTUNG.

11.1. Der Trainer verpflichtet sich, alle im Zusammenhang mit der Ausführung des Vertrages bekannt gewordenen Informationen des Kunden als geheim zu behandeln. Dies gilt auch nach Beendigung der Zusammenarbeit zwischen dem Trainer und dem Kunden.

12. HAFTUNGSAUSSCHLUSS.

12.1. Der Trainer haftet nicht, falls der Kunde eventuelle Pathologien verschweigt. Weiters haftet der Trainer nicht für Verletzungen des Kunden, welche auf fehlerhafte Interpretationen des Trainingsprogrammes seitens des Kunden, auf Eigeninitiativen desselbigen und Änderung des Programmes ohne Absprache mit dem Trainer oder auf fehlerhaftes Ausführen der empfohlenen Übungen zurückzuführen sind. Jeglicher Anspruch auf Schadenersatz seitens des Kunden gilt somit als ausgeschlossen.

12.2. Der Kunde kann den Trainer nicht für außerhalb seiner Kontrolle liegende Betriebsstörungen oder Unterbrechungen im Zusammenhang mit der Verwendung des Internets haftbar machen, es sei denn im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit vonseiten des Trainers.

12.3. Der Trainer haftet gegenüber Vertragsparteien oder Dritten nicht für Schäden, Verluste oder Kosten infolge der Nichtausführung des Vertrages aus den oben genannten Gründen.

12.4. Der Trainer haftet nicht für die etwaige betrügerische und unrechtmäßige Verwendung von Kreditkarten, Schecks und anderen Zahlungsmitteln durch Dritte bei der Zahlung der bestellten Dienstleistungen, wenn er nachweisen kann, dass er nach dem aktuellen Wissens- und Erfahrungsstand und mit der nötigen Sorgfalt alle möglichen Vorsichtsmaßnahmen getroffen hat.

13. WIDERRUFSRECHT GEMÄSS LEGISLATIVDEKRET NR. 206/2005.

13.1. Dem Kunden steht im Falle eines telematischen Vertragsabschlusses das Rücktrittsrecht gemäß Verbraucherkodex zu, sofern mit der Erbringung der Leistung noch nicht begonnen wurde. Das Widerrufsrecht gilt ausschließlich bei Vorliegen der im Legislativdekret Nr. 206 vom 6. September 2005 genannten Voraussetzungen.

13.2. Für jene Fälle, für welche das Widerrufsrecht ausgeübt werden kann, hat der Kunde das Recht, den Vertrag ohne Vertragsstrafe und ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 (vierzehn) Kalendertagen ab Vertragsabschluss mittels eindeutiger Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, per E-Mail

oder telefonisch) zu widerrufen. Der Kunde kann dafür auch das Muster-Widerrufsformular verwenden, welches jedoch nicht zwingend vorgeschrieben ist. Ein eventueller Widerruf ist an Patrik Holzknecht, 39021 Morter (BZ), Platzergasse Nr. 37/A, E-Mail: info@themovement.fit, Tel. +39 388 81 22 445, zu richten.

13.3. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet. Die Beweislast bezüglich der bestimmungsgemäßen Ausübung des Widerrufsrechts liegt dabei beim Kunden.

13.4. Dem Kunden, der sein Widerrufsrecht bestimmungsgemäß ausübt, werden sämtliche bereits gezahlte Beträge rückerstattet. Die Rückerstattung der Kosten erfolgt ohne Verzögerung und jedenfalls innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen ab dem Zeitpunkt, an dem der Trainer von der Entscheidung des Kunden, das Widerrufsrecht auszuüben, informiert wurde, unter Verwendung desselben Zahlungsmittels, welches vom Kunden bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, es sei denn, mit dem Kunden wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

13.5. Nach Eingang der Mitteilung, mittels welcher der Kunde dem Trainer die Ausübung des Widerrufsrechts bekannt gibt, sind die Vertragsparteien von ihren jeweiligen Verpflichtungen befreit; die Bestimmungen dieses Artikels bleiben davon unberührt.

14. MITTEILUNGEN.

14.1. Schriftliche Mitteilungen an den Trainer sowie eventuelle Reklamationen sind nur dann gültig, wenn sie an folgende Adresse übermittelt werden: Patrik Holzknecht, 39021 Morter (BZ), Platzergasse Nr. 37/A, E-Mail: info@themovement.fit.

15. DATENSCHUTZ. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN.

15.1. Gemäß EU-Verordnung Nr. 679/2016 (DSGVO) informieren wir Sie, dass die von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten für die notwendige Zeit zur Erbringung der beantragten Leistung in Papierform und/oder elektronisch bearbeitet und gespeichert werden.

15.2. Die detaillierte Datenschutzbelehrung über die Verarbeitung personenbezogener Daten ist auf der Internetseite unter <https://www.themovement.fit/datenschutz/> einsehbar und/oder wurde Ihnen bereits ausgehändigt.

16. STREITBEILEGUNG UND GERICHTSSTAND.

16.1. Bei Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag, bemühen sich die Vertragsparteien gemeinsam um eine faire und gütliche Lösung.

16.2. Der Kunde wird gemäß EU-Verordnung Nr. 524/2013 vom Trainer darüber in Kenntnis gesetzt, dass er im Falle einer Streitigkeit eine Beschwerde über die Online-Streitbelegungs-Plattform (OS-Plattform) der Europäischen Union einreichen kann, welche unter folgendem Link zugänglich ist: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Die OS-Plattform stellt eine Anlaufstelle für Verbraucher dar, die Streitigkeiten, welche in den Bereich der Online-Kaufverträge oder Online-Dienstleistungsverträge fallen, außergerichtlich beilegen möchten. Zu diesem Zwecke, lautet die E-Mail-Adresse des Patrik Holzknecht: info@themovement.fit.

16.3. Sofern eine Streitigkeit nicht gütlich beigelegt werden kann, wird sie gemäß Art. 66-bis des Legislativdekrets Nr. 206/05 jenem Gericht unterbreitet, in dessen Bezirk der Kunde seinen Wohnsitz hat.

17. ANWENDBARES RECHT UND GESETZESVERWEIS.

17.1. Der vorliegende Vertrag unterliegt italienischem Recht.

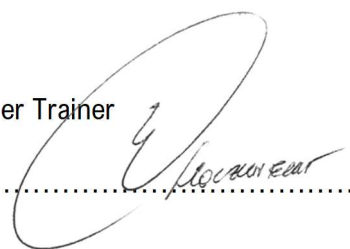
17.2. Soweit hier nicht ausdrücklich anders festgelegt, gelten jene gesetzlichen Bestimmungen, welche für die in diesem Vertrag vorgesehenen Geschäftsbeziehungen und Geschäftsfälle anwendbar sind, und in jedem Fall die Bestimmungen des italienischen Zivilgesetzbuches sowie des Legislativdekrets Nr. 206 vom 6. September 2005 (Verbraucherkodex).

18. SCHLUSSBESTIMMUNGEN.

18.1. Gegenständlicher Vertrag annulliert und ersetzt alle früheren schriftlichen und mündlichen Vereinbarungen, Absprachen und Verhandlungen der Vertragsparteien über denselben Gegenstand dieses Vertrages.

18.2. Die etwaige Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat keinen Einfluss auf die Wirksamkeit des Vertrages insgesamt.

Ort, Datum

Der Trainer

.....

Der Kunde
.....

Im Falle eines minderjährigen Kunden, erklären die Eltern oder der gesetzliche Vertreter des Minderjährigen, Artikel 5 dieses Vertrages gelesen und dessen Inhalt verstanden zu haben, insbesondere, dass der Elternteil bzw. deren anderweitige gesetzliche Vertreter, die Aufsicht und die Verantwortung für den Minderjährigen am Trainingsort, bzw. beim Training, innehat.

Zur Bestätigung der Durchsicht und der Verpflichtung zur Einhaltung aller Bestimmungen dieses Vertrages, der Minderjährige.

.....

Im Sinne der Artt. 1341 und 1342 des ZGB bestätigt der Kunde, in Kenntnis folgender Artikel der Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu sein und selbige hiermit ausdrücklich anzunehmen: Art. 2 (Vertragsgegenstand. Annahme der Geschäftsbedingungen.), Art. 6 (Gesundheitszustand.), Art. 7 (Vertragsabschluss, Vertragsdauer und Rücktrittsrecht.), Art. 8 (Verkaufspreise und Bestellmodalitäten.), Art. 9 (Zahlungsmodalitäten.), Art. 10 (Pflichten des Kunden.), Art. 12 (Haftungsausschluss.), Art. 13 (Widerrufsrecht gemäß Legislativdekret Nr. 206/2005.), Art. 16 (Streitbeilegung und Gerichtsstand.), Art. 17. (Anwendbares Recht und Gesetzesverweis.), Art. 18 (Schlussbestimmungen.).

Ort, Datum

Der Kunde

.....

Allgemeine Geschäftsbedingungen

des **Patrik Holzknecht**, mit Rechtssitz in Platzergasse Nr. 37/A, 39021 Morter (BZ), MwSt. Nr. IT03123200218, St.Nr. HLZ PRK 83L12 I729I, eingetragen im Handelsregister der Handelskammer Bozen, Eintrag Nr. BZ - 234024, E-Mail-Adresse: info@themovement.fit, PEC: themovement@pec.it (im Folgenden „Trainer“);

Vorausgeschickt:

- dass der Trainer im Bereich Bewegungs-, Fitness- und Mentaltraining (Einzeltraining und -coaching sowie Gruppentraining) tätig ist und Workshops und Seminare anbietet (im Folgenden „Leistung“);
- dass der Trainer die Internetseite www.themovement.fit (im Folgenden „Internetseite“) betreibt;
- dass unter der Bezeichnung „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ der Kaufvertrag für Dienstleistungen des Trainers, der zwischen diesem und dem Kunden sowohl in den Trainingslokalen als auch im Rahmen eines vom Trainer für den Fernabsatz organisierten Vertriebssystems abgeschlossen wird, zu verstehen ist;
- dass die vorliegenden Vorbemerkungen integrierender und wesentlicher Bestandteil des Vertrages sind;

wird Folgendes vereinbart:

1. GELTUNG DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN.

1.1. Gegenständliche Allgemeine Geschäftsbedingungen, die dem Kunden gemäß Art. 12 des Legislativdekrets Nr. 70 vom 9. April 2003 zur Wiedergabe und Aufbewahrung zur Verfügung gestellt werden, haben den Kauf in den Trainingslokalen sowie im Fernabsatz und mittels Fernkommunikationsmitteln von Dienstleistungen des Trainers zum Gegenstand.

1.2. Mit dem vorliegenden Vertrag verkauft der Trainer und kauft der Kunde in den Trainingslokalen oder über den Fernabsatz die auf der Internetseite des Trainers angeführten Dienstleistungen.

1.3. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen bilden, falls nicht anders in den einzelnen Fällen vereinbart, integrierender Bestandteil des individuellen Vertrages, welcher zwischen themovement.fit – Patrik Holzknecht und dem Kunden schriftlich oder über den Internetauftritt telematisch abgeschlossen wurde.

1.4. Der Trainer verpflichtet sich, die ausgewählten Dienstleistungen - soweit verfügbar - gegen Zahlung des entsprechenden Betrages gemäß abzuschließendem Vertrag zu erbringen.

2. VERTRAGSGEGENSTAND. ANNAHME DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN.

2.1. Der Trainer bietet dessen Kunden Leistungen im Bereich des Bewegungs-, Fitness- und Mentaltrainings in Form von Coaching, Kursen (Einzel- und Gruppenkursen), Workshops oder Seminaren an.

2.2. Der Vertrag kann sowohl in schriftlicher Form vor Ort unterzeichnet oder über die Webseite abgeschlossen werden. In letztgenanntem Falle sind die vorliegenden Geschäftsbedingungen sowie die

Datenschutzinformationen vor Abschluss des Bestellvorgangs vom Kunden „online“ zu prüfen und das Anmeldeformular digital auszufüllen.

2.3. Zur Annahme der Geschäftsbedingungen sind alle Abschnitte des Online-Formulars vollständig und genau auszufüllen, indem die Anweisungen am Bildschirm befolgt werden. Durch das Klicken auf die Checkbox „Akzeptieren mit Zahlungsverpflichtung“ akzeptiert der Kunde diese.

Die Übermittlung der Bestellung der Dienstleistung seitens des Kunden, setzt somit die umfassende Kenntnis dieser Bedingungen und deren vollständige Annahme voraus.

2.4. Im Falle eines Vertragsabschlusses in den Trainingslokalen erfolgt die Aushändigung vor Ort, wobei der Kunde die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie den Datenschutz durch Unterzeichnung selbiger annimmt und akzeptiert.

2.5. Der Kunde verpflichtet sich zur uneingeschränkten Annahme der nachstehend beschriebenen Geschäfts- und Zahlungsbedingungen und zu deren Einhaltung; er erklärt, dass er alle im Sinne der oben genannten Bestimmungen vom Trainer gemachten Angaben eingesehen hat und akzeptiert, und er nimmt ferner zur Kenntnis, dass der Trainer an keine anderslautenden Bedingungen gebunden ist, sofern sie nicht vorab schriftlich vereinbart wurden.

2.6. Im Falle eines Vertragsabschlusses über die Internetseite, übermittelt der Trainer dem Kunden nach Abschluss des Bestellvorgangs eine Bestätigungs-E-Mail mit allen Vertragsinformationen.

3. LEISTUNGSUMFANG.

Der Kunde hat Anspruch auf das schriftlich oder online vereinbarte Leistungsangebot laut Vertrag. Der Vertrag ist persönlich und kann nicht an Dritte abgetreten werden. Die Leistungen können - je nach Ermessen des Trainers - sowohl in den Räumlichkeiten des Trainers, im Freien oder auch beim Kunden Zuhause in Anspruch genommen werden.

3.1 Leistungsumfang Bewegungs- und Fitnesstraining.

Vor der ersten Trainingseinheit wird mit dem Kunden ein Beratungsgespräch (Erstgespräch) vereinbart, bei welchem die Ziele, Erwartungen und Trainingsinhalten besprochen werden. Auch werden verschiedene Funktions- und Fitnesstestes durchgeführt, um anschließend ein zielgerichtetes und individuelles Training planen zu können. Der Trainer übernimmt keine Haftung über dessen Ergebnisse und Auswertungen. Der Ersttermin ist für den Kunden verpflichtend und entgeltlich. Im Gespräch werden weiteres alle Vertragsdetails, die Art der Zusammenarbeit bzw. Trainings- und Austragungsort besprochen. Im Anschluss daran wird der individuelle Vertrag erstellt, welcher vom Kunden unterzeichnet wird.

Im Zuge des Erstgespräches sammelt der Trainer außerdem Informationen gemäß Art. 6., welche den Gesundheitszustand und eventuell bestehende Pathologien des Kunden betreffen.

Dem Kunden werden alle verwendeten Geräte sowie Übungen erklärt. Die Nutzung der Geräte, sowie die Durchführung aller vom Kunden ausgeführten Übungen, erfolgt unter dessen ausschließlicher Verantwortung, bzw., im Falle von Minderjährigen, unter der ausschließlichen Verantwortung dessen Erziehungsberechtigten, sowie der Person, die ihn begleitet. Der Kunde hält sich bei der Ausführung der

Übungen und der Nutzung der Trainingsgeräte an die Anweisungen des Trainers. Nur eine korrekte Ausführung der Übungen bzw. Nutzung der Geräte, garantiert ein sicheres Training. Der Kunde und die Person, die ihn im Falle eines Minderjährigen begleitet, verpflichten sich, die Hausordnung und die Anweisungen zur korrekten Nutzung und Ausübung zu respektieren und einzuhalten. Auf jeden Fall verpflichtet sich der Kunde, die Geräte nicht zu nutzen bzw. die Übungen nicht vorzunehmen, wenn er diese nicht kennt und/oder außerstande ist, diese korrekt zu nutzen bzw. auszuführen. Entsprechende Informationen können ausschließlich vom Trainer oder von selbigem hierfür ermächtigten Personen gegeben werden. Der Trainer haftet jedenfalls nicht für die unsachgemäße Ausführung der Übungen und Nutzung der Trainingsgeräte, wobei unter unsachgemäßer Ausführung und Nutzung nicht nur jene im Widerspruch zu den gegebenen Anleitungen und zur Hausordnung zu verstehen sind, sondern auch jene, welche für den Gesundheitszustand und die körperliche Verfassung des Kunden unangemessen sind.

Im Besonderen umfasst das Angebot folgende Leistungen im Bereich des Bewegungs- und Fitnesstrainings:

3.1.1 Leistungsumfang Personaltraining und -coaching:

Das Personaltraining und -coaching beinhaltet eine individuelle Beratung und Betreuung des Kunden im Bereich des Bewegungs- und Fitnesstrainings. Im Rahmen des Erstgespräches laut Artikel 3.1. werden zwischen dem Kunden und Trainer/Coach die Ziele und die Modalitäten des Trainings und des Coachings festgelegt, dies unter Berücksichtigung der jeweiligen Bedürfnisse und körperlichen Fähigkeiten des Kunden. Die Gestaltung der einzelnen Einheiten obliegt dem Trainer/Coach. Eine Trainings- bzw. Coachingeinheit dauert 60 Minuten. Etwaige längere Trainingseinheiten werden individuell mit dem Kunden vereinbart. Die Trainingseinheiten finden, je nach Vereinbarung, an den Trainingsorten des Trainers oder in den Räumlichkeiten des Kunden statt. Die Festlegung der Termine und des Entgeltes für die einzelnen Einheiten erfolgt ausschließlich nach Vereinbarung. Der vereinbarte Termin muss spätestens 24 Stunden vor der vereinbarten Zeit abgesagt werden. Für die nicht wahrgenommenen Termine seitens des Kunden werden 50 % des Preises für eine Trainingseinheit erhoben. Falls die Absage aus gesundheitlichen Gründen erfolgt und der Kunde dem Trainer eine ärztliche Bescheinigung darüber aushändigt, wird die Trainingseinheit nachgeholt. Erfolgt die Absage ohne triftigen Grund bzw. kann der Kunde keine ärztliche Bescheinigung vorlegen, kann die Trainingseinheit nicht nachgeholt werden. Falls der Termin hingegen seitens des Trainers abgesagt wird, wird genannte Trainingseinheit nachgeholt.

3.1.2 Leistungsumfang Gruppentraining:

Ein Gruppentraining beinhaltet mehrere Bewegungs- bzw. Fitnesstrainingseinheiten, welche wöchentlich abgehalten werden. Eine Einheit dauert 60 Minuten. Die Uhrzeiten und Austragungsorte der Einheiten eines Gruppentrainings wird mit einer angemessenen Vorankündigungsfrist und jedenfalls vor Beginn der ersten Einheit auf der Homepage des Trainers und/oder mittels Mail oder SMS bekanntgegeben. Dem Trainer steht die alleinige Festlegung und Abänderung des Trainingstages, der -zeit und des -ortes, sowie die Gestaltung der Trainingseinheiten zu. Der Trainer behält sich insbesondere das Recht vor, die Gruppentrainings im Freien abzuhalten. Sollte aufgrund der meteorologischen Bedingungen nach dem alleinigen Ermessen des Trainers eine oder mehrere Einheiten nicht im Freien abgehalten werden können, wird der Trainer die Trainingseinheit(en) anstelle dessen an einem anderen Trainingsort, bzw. über ein Online-Training, abhalten. Die Abhaltung der entsprechenden Einheit an einem anderen Trainingsort oder online ersetzt jeglichen Anspruch des Kunden auf Vertragsrücktritt, Rückerstattung des Entgeltes und/oder Leistung einer Entschädigung/eines Schadensersatzes. Die Trainingsmodalitäten, bzw. deren Abänderungen, werden auf der Webseite mit einer angemessenen Vorankündigungsfrist veröffentlicht oder dem Kunden direkt (z.B. über E-Mail) mitgeteilt.

Die Kunden schließen mit dem Trainer ein Abo ab, bei welchem festgelegt wird, wie oft der Kunde pro Woche am Gruppentraining teilnimmt. Die Details dazu können dem individuellen Vertrag entnommen werden. Der Preis variiert je nach Länge der Vertragsdauer, maximal kann 12 Monate im Voraus gebucht werden. Die Kursgebühr wird bei Vertragsabschluss fällig, kann jedoch bei einer Laufzeit ab 6 Monaten - sofern schriftlich vereinbart - in Raten gezahlt werden.

Der Kunde kann aus mehreren Einheiten im Online-Kalender wöchentlich dessen gewünschte Einheit einbuchen (die Anzahl der buchbaren Einheiten hängt vom jeweiligen Abo ab). Die Buchung kann grundsätzlich bis zu 2 Std. vor Beginn der jeweiligen Einheit gebucht werden. Die Stornierung der Buchung, hingegen, hat bis zu 3 Stunden vor dem jeweiligen Trainingsbeginn zu erfolgen, bei sonstigem Verlust des Anspruches auf die besagte Trainingseinheit in der entsprechenden Woche. Ebenso hat der Kunde keinen Anspruch auf Rückerstattung eines Entgeltes oder einer anderweitigen Entschädigung bzw. eines Schadensersatzes.

Die vereinbarten Einheiten gelten jeweils für eine Kalenderwoche und können nicht außerhalb dieses Zeitraums absolviert werden. Nimmt der Kunde somit innerhalb einer Kalenderwoche die vereinbarte Anzahl der Einheiten nicht in Anspruch, so verwirkt sein Recht auf den entsprechenden Trainingsanspruch; Einheiten können so beispielsweise auch nicht in der darauffolgenden Kalenderwoche nachgeholt werden. Die Festlegung der Öffnungszeiten der Trainingszentren, sowie der Zeiten und Modalitäten und der Trainingsinhalte der einzelnen Einheiten, obliegt ausschließlich dem Trainer. An Sonn- und Feiertagen finden keine Einheiten statt. Sollten aufgrund dessen die Einheiten laut vereinbartem Trainingsmodell nicht vom Kunden absolviert werden können, so verliert er den Anspruch auf diese und kann sie auch nicht nachholen. Ebenso hat er keinen Anspruch auf Vertragsrücktritt, Rückerstattung eines Entgeltes oder einer anderweitigen Entschädigung bzw. eines Schadensersatzes.

Sollte der Termin vonseiten des Trainers abgesagt werden, werden genannte Trainingseinheiten zu einem bekanntzugebenden Termin nachgeholt.

Der Trainer haftet nicht für die Umkleieräume bzw. Garderobe in den einzelnen Trainingsorten.

3.2 Leistungsangebot Workshop/Seminar.

Die Inhalte, sowie die Abhaltungsmodalitäten, -zeiten und -orte des Workshops, bzw. des Seminars, werden mit dem Kunden im Rahmen eines Erstgesprächs vereinbart.

Sofern der Workshop oder das Seminar nicht am vereinbarten Termin stattfinden kann, gibt der Trainer den Teilnehmern mittels E-Mail das neu festgelegte Datum preis.

Im Falle einer Absage vonseiten des Kunden aus gesundheitlichen Gründen, erhält dieser bei Vorlage eines ärztlichen Attests 100% der Teilnahmegebühr rückerstattet, andernfalls verfällt das Recht auf Rückerstattung der Gebühr.

3.3 Leistungserbringer

Bei den unter Art. 3.1 und 3.2 genannten Leistungen kann der Trainer gegebenenfalls auf von ihm erwählten und beauftragten Trainern und Workshop-/Seminarleiter zurückgreifen.

4. DEFINITION DES INDIVIDUELLEN ZIELS

4.1. Dem Kunden ist bewusst, dass das Erreichen des im Zuge des Erstgesprächs ermittelten Zieles von mehreren Faktoren abhängt, welche nicht vom Trainer beeinflusst werden können. So z.B. die Ernährung, das regelmäßige Trainieren und vor allem die körperliche Verfassung des Kunden. Es kann daher nicht garantiert werden, dass das gewünschte Ziel im geplanten Zeitraum erreicht wird.

4.2. Nach Ermessen des Trainers und falls es der Kunde dies wünscht, kann vereinbart werden, über den gemäß Vertrag geplanten Zeitraum hinaus gegen Entgelt weiter ein Training in Anspruch zu nehmen, um das gewünschte Ziel zu erreichen. Die dafür zusätzlich anfallenden Kosten für den Kunden werden - sofern der Vertrag nicht in dessen Gesamtheit verlängert wird - jeweils vom Trainer definiert.

5. BESONDERE VERTRAGSBESTIMMUNGEN IM FALLE EINES MINDERJÄHRIGEN KUNDEN.

5.1. Die Teilnahme am Training ist Minderjährigen ab 6 Jahren erlaubt, sofern der Trainer ein dafür vorgesehenes Trainingsangebot organisiert.

5.2. Wenn der Kunde minderjährig ist, wird der vorliegende Vertrag vom Elternteil, dem er anvertraut ist, oder von seinem anderweitigen gesetzlichen Vertreter abgeschlossen. Letzterer übernimmt bei Abschluss für sich alle finanziellen Verpflichtungen des Kunden und garantiert unter seiner Verantwortung die strikte Einhaltung des Vertrages und der Hausordnung seitens des Minderjährigen. Er begleitet den Minderjährigen zum Training und beaufsichtigt ihn währenddessen. Ebenso übernimmt er die Verantwortung für die Schäden, die der Minderjährige Dritten oder den Gütern des Trainers an Trainingsorten bzw. beim Trainieren verursacht, sowie für die Schäden, die er selbst erleiden sollte.

5.3. Der Trainer behält sich hinsichtlich der Minderjährigen ab 6 Jahren das Recht vor, für den Zutritt zum Trainingsort bzw. zum Training ohne die Begleitung eines Erwachsenen, eine vorherige ausdrückliche Verantwortungsübernahme seitens des gesetzlichen Vertreters des Minderjährigen einzuholen. Jedenfalls wurden die Eltern oder der anderweitige gesetzliche Vertreter des Minderjährigen vom Trainer darauf hingewiesen, dass Minderjährige während ihres Aufenthaltes am Trainingsort weder beaufsichtigt werden noch, dass sie dem Trainer bzw. einem Trainer desselben, anvertraut sind. Aufgrund dessen übernehmen die Eltern oder der anderweitige gesetzliche Vertreter des Minderjährigen, die volle Verantwortung für die Schäden, welche der sich am Trainingsort autonom aufhaltende Minderjährige sich oder anderen zufügt. Ihnen obliegt jedenfalls die Aufsicht des Minderjährigen. Die Eltern, bzw. der anderweitige gesetzliche Vertreter, und der Minderjährige wurden vom Trainer darüber aufgeklärt, dass einige Trainingsgeräte vom Minderjährigen nicht verwendet werden bzw. einige Übungen von ihm nicht ausgeführt werden dürfen, da sich sein Körper noch im Wachstum befindet.

6. GESUNDHEITZUSTAND.

6.1. Aufgrund einer bereits von seinem Vertrauensarzt durchgeführten Visite erklärt der Kunde, dass er über die notwendigen und ausreichenden physischen Fähigkeiten für das Training, bzw. das Coaching, beim Trainer laut vereinbartem Leistungsangebot verfügt, welches somit unter seiner Verantwortung durchgeführt wird. Zur Bestätigung händigt der Kunde dem Trainer im Zuge des Erstgesprächs bzw. spätestens vor Beginn der ersten Trainingseinheit ein Attest des Arztes aus, welches belegt, dass keine Pathologien bestehen bzw. darauf hinweist, welche Pathologien bestehen und dass der Kunde sportliche Tätigkeiten ausüben darf.

6.2. Der Kunde befreit den Trainer von jeglicher Haftung für entstandene Schäden, insbesondere aufgrund einer ungeeigneten oder mit seinem physischen Zustand nicht kompatibler Nutzung der Trainingsgeräte oder Ausführung der Übungen (unter ungeeignet ist v.a. eine Nutzung, bzw. Ausführung, zu verstehen, welche nicht den Anweisungen des Trainers entsprechen). Der Kunde erklärt, dass sein Gesundheitszustand für die (sportlichen) Aktivitäten, die er beim Trainer ausübt, angemessen ist. Bei nachfolgendem Auftreten eventueller Pathologien, verpflichtet sich der Kunde, den Trainer hiervon umgehend in Kenntnis zu setzen. Er erklärt des Weiteren, dass er sich bei gesundheitlichen Problemen vom Training, bzw. Coaching, fernhält, dies für die Zeit bis zur vollständigen und ärztlich bestätigten Genesung. Hierzu verpflichtet sich der Kunde insbesondere im Falle einer erhöhten Körpertemperatur ab 37,5° C und/oder bei grippeähnlichen Symptomen, sowie, wenn er anderweitig ansteckend krank sein sollte. Die Verletzung der vorliegenden Klausel stellt eine schwere Nichterfüllung des Vertrages dar und führt zur sofortigen Vertragsauflösung von Rechts wegen seitens des Trainers. Der Kunde wurde darüber aufgeklärt, dass insbesondere das Training mit Gewichten - vor allem, aber nicht nur, bei einer falschen Nutzung - zu schwerwiegenden physischen Schäden führen kann. Dem Kunden mit Vorerkrankung, bzw. dem jugendlichen Kunden, ist bewusst, dass das entsprechende Risiko bei ihm größer ist.

6.3. Der Kunde verpflichtet sich während der gesamten Vertragsdauer, den Trainer über eventuelle körperliche Einschränkungen oder über Gesundheitsstörungen, Übelkeit oder Verletzungen, welche während des Trainings auftreten, umgehend zu informieren.

7. VERTRAGSABSCHLUSS, VERTRAGSDAUER UND RÜCKTRITTSRECHT.

7.1. Vertragsabschluss

7.1.1. Der über die Internetseite abgeschlossene Vertrag kommt zu jenem Zeitpunkt zustande, an dem der Kunde per E-Mail die formale Auftragsbestätigung erhält, mit der der Trainer die Bestellung des Kunden annimmt und ihm mitteilt, dass er den Auftrag ausführen und die Dienstleistung erbringen kann. Der im Trainingslokal abgeschlossene Vertrag kommt hingegen zum Zeitpunkt der Unterzeichnung vonseiten des Kunden zustande.

7.1.2. Der Trainer teilt dem Kunden laut Art. 12 des GvD 70/2003 mit, dass jede eingehende Bestellung in digitaler Form auf dem Server/auf Papier am Sitz des Trainers nach den Kriterien der Vertraulichkeit und Datensicherheit gespeichert bzw. aufbewahrt wird.

7.1.3. Bei Vertragsabschluss über die Internetseite gilt der Vertrag als an jenem Ort abgeschlossen, an dem sich der Wohnsitz des Kunden befindetet, andernfalls als an Ort und Stelle der Unterzeichnung.

7.2. Vertragsdauer.

7.2.1. Der vorliegende Vertrag tritt ab Unterzeichnung in Kraft und hat die auf dem Vertragsdeckblatt angegebene Dauer. Der Vertrag gilt als für dieselbe vereinbarte Vertragsdauer erneuert, wenn der Kunde denselben mindestens 15 Tage vor Ablauf der Vertragsdauer schriftlich oder über E-Mail verlängert. Es gelten dieselben Vertragsbedingungen wie im verlängerten Vertrag. Es steht dem Trainer jedenfalls frei, nach Ablauf der Vertragsdauer eine weitere Zusammenarbeit mit dem Kunden auszuschließen, sofern er eine solche für nicht geeignet erachten sollte, wobei hierfür dem Kunden keine Erklärung und/oder Begründung dargelegt werden muss. Eine Verlängerung des Vertrages kann in diesem Fall vonseiten des Trainers abgelehnt werden.

7.3. Aussetzung der Vertragsdauer.

7.3.1. Der Kunde hat das Recht die Vertragsdauer auszusetzen, dies ab einer vereinbarten Vertragsdauer von drei Monaten. Die Aussetzung erfolgt jeweils nur nach ganzen Wochen. Für die Aussetzung der Vertragsdauer über den entsprechenden weiteren Zeitraum müssen dokumentierte gesundheitliche Probleme bzw. Anforderungen vorliegen, welche dem Trainer zur Bestätigung ausgehändigt werden müssen. Im letztgenannten Fall kann der Kunde einmal pro Jahr die Aussetzung des Leistungsangebotes um die ärztlich angeratene Zeit von mindestens 30 Tagen anfragen. Die Aussetzung hat in jedem Fall den Aufschub der Vertragsfälligkeit um die entsprechende Dauer zur Folge. Die Anfrage an den Trainer hat seitens des Kunden schriftlich zu erfolgen.

7.4. Rücktrittsrecht.

7.4.1. Der Trainer behält sich vor, jederzeit und mit einer Vorankündigung von sieben Tagen vom Vertrag zurückzutreten, wobei dem Kunden das Entgelt für jeden noch nicht angebrochenen Monat, bzw. bei den Leistungsangeboten „Personaltraining und Coaching“, für die noch nicht stattgefundenen Einheiten rückerstattet wird. Im Falle von außergewöhnlichen und nicht vorhersehbaren Ereignissen, so z.B. im Falle von nicht aufschiebbaren und dringenden Instandhaltungsarbeiten des Trainingsortes, behält sich der Trainer das Recht vor, Abänderungen und/oder Beschränkungen des Leistungsangebotes sowie die Schließung des Trainingsortes für die notwendige Zeit vorzunehmen. Diese Abänderungen werden dem Kunden den Begebenheiten entsprechend frühzeitig mittels Aushangs am Trainingsort und/oder über die Homepage des Trainers mitgeteilt.

7.4.2. Der Trainer gewährt dem Kunden bei Vertragsabschluss in der Trainingsstätte ein Rücktrittsrecht innerhalb von 14 Tagen, sofern mit der Erbringung der Dienstleistung noch nicht begonnen wurde.

7.4.3. Falls es dem Kunden aus gesundheitlichen Gründen auf unbestimmte Zeit nicht mehr möglich sein sollte, das Trainingsprogramm weiterzuführen, muss selbiger dem Trainer eine ärztliche Bestätigung aushändigen. In diesem Fall und falls der Kunde den Gesamtbetrag im Voraus beglichen hat, wird die Vertragsleistung anteilmäßig abgerechnet, indem die Kosten für die erbrachte Leistung rückerhalten und dem Kunden jene für die nicht beanspruchten Monate rückerstattet werden. Sofern der Betrag in anderen Zeiträumen verrechnet wird, wird der noch ausständige Betrag geltend gemacht. Bei vorzeitigem Rücktritt aus anderen Gründen, wird der bereits bezahlte Betrag nicht rückerstattet.

8. VERKAUFSPREISE UND BESTELLMODALITÄTEN.

8.1. Die auf der Internetseite und/oder im Vertrag angegebenen Preise sind in Euro ausgedrückt und verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Bei den Preisen auf der Internetseite handelt es sich stets um Richtangaben, welche vom Trainer ausdrücklich per E-Mail bestätigt werden müssen, der damit die Bestellung annimmt. Bei Vertragsabschluss vor Ort gelten die dem Vertrag zu entnehmenden Preise. Der Trainer behält sich jedenfalls das Recht vor, Preisänderungen auf der Internetseite vorzunehmen.

8.2. Der Kunde kann die gewünschte Dienstleistung online unter der Adresse www.themovement.fit auswählen und diese beantragen bzw. unverbindlich in den elektronischen Warenkorb legen. Der Inhalt des Warenkorbs kann jederzeit vom Kunden eingesehen, verändert bzw. entfernt werden. Nach Bestätigung der Bestellung, muss der Kunde das Anmeldeformular korrekt und vollständig ausfüllen und die Zustimmung zum Erwerb online erteilen. Der Bestellvorgang lässt sich jederzeit durch Schließen des Browser-Fensters abbrechen.

8.3. Der Eingang der Bestellung ist für den Trainer nicht bindend, solange er diese nicht ausdrücklich per E-Mail angenommen hat. Nachdem der Trainer die Verfügbarkeit geprüft hat, bestätigt er die formale Annahme der erhaltenen Bestellung mit einer E-Mail, welche die wesentlichen Bestelldaten nochmals wiedergibt.

8.4. Der Kunde räumt dem Trainer ausdrücklich das Recht ein, die Bestellung auch nur teilweise anzunehmen (zum Beispiel, wenn nicht alle bestellten Dienstleistungen verfügbar sind). In diesem Falle gilt der Vertrag als für die tatsächlich erworbenen Dienstleistungen abgeschlossen.

9. ZAHLUNGSMODALITÄTEN.

9.1. Zahlungen.

Zahlungen des Kunden können ausschließlich in folgenden Formen geleistet werden, wobei die jeweilige Modalität aus dem individuellen Vertrag hervorgeht:

- a) Vorauszahlung auf das Bankkonto des Trainers bei der Südtiroler Volksbank Kasse, IBAN: IT98 P058 5658 9200 4757 1467 802, SWIFT (BIC): BPAAIT2B047, lautend auf Holzknecht Patrik;
- b) Dauerauftrag auf das Bankkonto bei der Südtiroler Volksbank, IBAN: IT98 P058 5658 9200 4757 1467 802, SWIFT (BIC): BPAAIT2B047, lautend auf Holzknecht Patrik;
- c) Online-Zahlung mit Kreditkarte;
- d) Zahlung mittels Paypal.

9.2. Fälligkeit der Beiträge/des Entgeltes.

Ist auf dem Vertragsdeckblatt ein einmaliger Gesamtbeitrag vereinbart, wird dieser, insofern der Gesamtbetrag nicht schon bei Vertragsunterzeichnung entrichtet wird, 10 Tage nach Erhalt der entsprechenden Rechnung fällig. Sind hingegen auf dem Vertragsdeckblatt, monatliche Beiträge für das spezifische Leistungsangebot vereinbart, werden diese Beiträge jeweils im Voraus am Monatsersten für den jeweiligen darauffolgenden Kalendermonat fällig, soweit vertraglich nichts anderes vereinbart ist, wobei sich der Kunde zur Einrichtung eines Dauerauftrags zugunsten des Trainers verpflichtet. Der Beitrag für den ersten anteiligen Kalendermonat nach Vertragsabschluss wird zusammen mit dem Verwaltungsbeitrag fällig. Das Entgelt für das Gruppentraining ist jedenfalls vor Beginn der ersten Trainingseinheit zur Gänze fällig.

9.3. Zahlungsverzug.

Befindet sich der Kunde in Zahlungsverzug, behält sich der Trainer das Recht vor, die Forderung, einschließlich der Zinsen, außergerichtlich und gerichtlich einzutreiben, dies bei Anlastung der entsprechenden Verfahrens- und Anwaltskosten. Sind auf dem Vertragsdeckblatt monatliche Beiträge vereinbart und befindet sich der Kunde mit der Zahlung eines Betrags, der der Summe von zwei monatlichen Beiträgen entspricht, in Verzug, ist der Trainer berechtigt, vom Vertrag außerordentlich aus wichtigem Grund zurückzutreten.

10. PFLICHTEN DES KUNDEN.

10.1. Der Kunden verpflichtet sich, den Kaufpreis für die bestellten Dienstleistungen in der vertraglich angegebenen Frist und Form zu zahlen.

10.2. Es ist dem Kunden strikt untersagt, bei der Registrierung über das entsprechende Online-Formular falsche und/oder erfundene und/oder Phantasiedaten einzugeben. Bei den Personalien und der E-Mail-Adresse dürfen nur die eigenen echten Daten und nicht diejenigen Dritter oder erfundener Personen angegeben werden. Der Kunde übernimmt somit die volle Haftung für die Richtigkeit und Wahrhaftigkeit der zum Abschluss des Bestellvorgangs gemachten Angaben.

11. GEHEIMHALTUNG.

11.1. Der Trainer verpflichtet sich, alle im Zusammenhang mit der Ausführung des Vertrages bekannt gewordenen Informationen des Kunden als geheim zu behandeln. Dies gilt auch nach Beendigung der Zusammenarbeit zwischen dem Trainer und dem Kunden.

12. HAFTUNGSAUSSCHLUSS.

12.1. Der Trainer haftet nicht, falls der Kunde eventuelle Pathologien verschweigt. Weiters haftet der Trainer nicht für Verletzungen des Kunden, welche auf fehlerhafte Interpretationen des Trainingsprogrammes seitens des Kunden, auf Eigeninitiativen desselbigen und Änderung des Programmes ohne Absprache mit dem Trainer oder auf fehlerhaftes Ausführen der empfohlenen Übungen zurückzuführen sind. Jeglicher Anspruch auf Schadenersatz seitens des Kunden gilt somit als ausgeschlossen.

12.2. Der Kunde kann den Trainer nicht für außerhalb seiner Kontrolle liegende Betriebsstörungen oder Unterbrechungen im Zusammenhang mit der Verwendung des Internets haftbar machen, es sei denn im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit vonseiten des Trainers.

12.3. Der Trainer haftet gegenüber Vertragsparteien oder Dritten nicht für Schäden, Verluste oder Kosten infolge der Nichtausführung des Vertrages aus den oben genannten Gründen.

12.4. Der Trainer haftet nicht für die etwaige betrügerische und unrechtmäßige Verwendung von Kreditkarten, Schecks und anderen Zahlungsmitteln durch Dritte bei der Zahlung der bestellten Dienstleistungen, wenn er nachweisen kann, dass er nach dem aktuellen Wissens- und Erfahrungsstand und mit der nötigen Sorgfalt alle möglichen Vorsichtsmaßnahmen getroffen hat.

13. WIDERRUFSRECHT GEMÄSS LEGISLATIVDEKRET NR. 206/2005.

13.1. Dem Kunden steht im Falle eines telematischen Vertragsabschlusses das Rücktrittsrecht gemäß Verbraucherkodex zu, sofern mit der Erbringung der Leistung noch nicht begonnen wurde. Das Widerrufsrecht gilt ausschließlich bei Vorliegen der im Legislativdekret Nr. 206 vom 6. September 2005 genannten Voraussetzungen.

13.2. Für jene Fälle, für welche das Widerrufsrecht ausgeübt werden kann, hat der Kunde das Recht, den Vertrag ohne Vertragsstrafe und ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 (vierzehn) Kalendertagen ab Vertragsabschluss mittels eindeutiger Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, per E-Mail

oder telefonisch) zu widerrufen. Der Kunde kann dafür auch das Muster-Widerrufsformular verwenden, welches jedoch nicht zwingend vorgeschrieben ist. Ein eventueller Widerruf ist an Patrik Holzknecht, 39021 Morter (BZ), Platzergasse Nr. 37/A, E-Mail: info@themovement.fit, Tel. +39 388 81 22 445, zu richten.

13.3. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet. Die Beweislast bezüglich der bestimmungsgemäßen Ausübung des Widerrufsrechts liegt dabei beim Kunden.

13.4. Dem Kunden, der sein Widerrufsrecht bestimmungsgemäß ausübt, werden sämtliche bereits gezahlte Beträge rückerstattet. Die Rückerstattung der Kosten erfolgt ohne Verzögerung und jedenfalls innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen ab dem Zeitpunkt, an dem der Trainer von der Entscheidung des Kunden, das Widerrufsrecht auszuüben, informiert wurde, unter Verwendung desselben Zahlungsmittels, welches vom Kunden bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, es sei denn, mit dem Kunden wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

13.5. Nach Eingang der Mitteilung, mittels welcher der Kunde dem Trainer die Ausübung des Widerrufsrechts bekannt gibt, sind die Vertragsparteien von ihren jeweiligen Verpflichtungen befreit; die Bestimmungen dieses Artikels bleiben davon unberührt.

14. MITTEILUNGEN.

14.1. Schriftliche Mitteilungen an den Trainer sowie eventuelle Reklamationen sind nur dann gültig, wenn sie an folgende Adresse übermittelt werden: Patrik Holzknecht, 39021 Morter (BZ), Platzergasse Nr. 37/A, E-Mail: info@themovement.fit.

15. DATENSCHUTZ. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN.

15.1. Gemäß EU-Verordnung Nr. 679/2016 (DSGVO) informieren wir Sie, dass die von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten für die notwendige Zeit zur Erbringung der beantragten Leistung in Papierform und/oder elektronisch bearbeitet und gespeichert werden.

15.2. Die detaillierte Datenschutzbelehrung über die Verarbeitung personenbezogener Daten ist auf der Internetseite unter <https://www.themovement.fit/datenschutz/> einsehbar und/oder wurde Ihnen bereits ausgehändigt.

16. STREITBEILEGUNG UND GERICHTSSTAND.

16.1. Bei Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag, bemühen sich die Vertragsparteien gemeinsam um eine faire und gütliche Lösung.

16.2. Der Kunde wird gemäß EU-Verordnung Nr. 524/2013 vom Trainer darüber in Kenntnis gesetzt, dass er im Falle einer Streitigkeit eine Beschwerde über die Online-Streitbelegungs-Plattform (OS-Plattform) der Europäischen Union einreichen kann, welche unter folgendem Link zugänglich ist: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Die OS-Plattform stellt eine Anlaufstelle für Verbraucher dar, die Streitigkeiten, welche in den Bereich der Online-Kaufverträge oder Online-Dienstleistungsverträge fallen, außergerichtlich beilegen möchten. Zu diesem Zwecke, lautet die E-Mail-Adresse des Patrik Holzknecht: info@themovement.fit.

16.3. Sofern eine Streitigkeit nicht gütlich beigelegt werden kann, wird sie gemäß Art. 66-bis des Legislativdekrets Nr. 206/05 jenem Gericht unterbreitet, in dessen Bezirk der Kunde seinen Wohnsitz hat.

17. ANWENDBARES RECHT UND GESETZESVERWEIS.

17.1. Der vorliegende Vertrag unterliegt italienischem Recht.

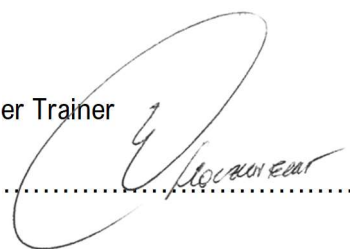
17.2. Soweit hier nicht ausdrücklich anders festgelegt, gelten jene gesetzlichen Bestimmungen, welche für die in diesem Vertrag vorgesehenen Geschäftsbeziehungen und Geschäftsfälle anwendbar sind, und in jedem Fall die Bestimmungen des italienischen Zivilgesetzbuches sowie des Legislativdekrets Nr. 206 vom 6. September 2005 (Verbraucherkodex).

18. SCHLUSSBESTIMMUNGEN.

18.1. Gegenständlicher Vertrag annulliert und ersetzt alle früheren schriftlichen und mündlichen Vereinbarungen, Absprachen und Verhandlungen der Vertragsparteien über denselben Gegenstand dieses Vertrages.

18.2. Die etwaige Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat keinen Einfluss auf die Wirksamkeit des Vertrages insgesamt.

Ort, Datum

Der Trainer

.....

Der Kunde
.....

Im Falle eines minderjährigen Kunden, erklären die Eltern oder der gesetzliche Vertreter des Minderjährigen, Artikel 5 dieses Vertrages gelesen und dessen Inhalt verstanden zu haben, insbesondere, dass der Elternteil bzw. deren anderweitige gesetzliche Vertreter, die Aufsicht und die Verantwortung für den Minderjährigen am Trainingsort, bzw. beim Training, innehat.

Zur Bestätigung der Durchsicht und der Verpflichtung zur Einhaltung aller Bestimmungen dieses Vertrages, der Minderjährige.

.....

Im Sinne der Artt. 1341 und 1342 des ZGB bestätigt der Kunde, in Kenntnis folgender Artikel der Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu sein und selbige hiermit ausdrücklich anzunehmen: Art. 2 (Vertragsgegenstand. Annahme der Geschäftsbedingungen.), Art. 6 (Gesundheitszustand.), Art. 7 (Vertragsabschluss, Vertragsdauer und Rücktrittsrecht.), Art. 8 (Verkaufspreise und Bestellmodalitäten.), Art. 9 (Zahlungsmodalitäten.), Art. 10 (Pflichten des Kunden.), Art. 12 (Haftungsausschluss.), Art. 13 (Widerrufsrecht gemäß Legislativdekret Nr. 206/2005.), Art. 16 (Streitbeilegung und Gerichtsstand.), Art. 17. (Anwendbares Recht und Gesetzesverweis.), Art. 18 (Schlussbestimmungen.).

Ort, Datum

Der Kunde

.....

Allgemeine Geschäftsbedingungen

des **Patrik Holzknecht**, mit Rechtssitz in Platzergasse Nr. 37/A, 39021 Morter (BZ), MwSt. Nr. IT03123200218, St.Nr. HLZ PRK 83L12 I729I, eingetragen im Handelsregister der Handelskammer Bozen, Eintrag Nr. BZ - 234024, E-Mail-Adresse: info@themovement.fit, PEC: themovement@pec.it (im Folgenden „Trainer“);

Vorausgeschickt:

- dass der Trainer im Bereich Bewegungs-, Fitness- und Mentaltraining (Einzeltraining und -coaching sowie Gruppentraining) tätig ist und Workshops und Seminare anbietet (im Folgenden „Leistung“);
- dass der Trainer die Internetseite www.themovement.fit (im Folgenden „Internetseite“) betreibt;
- dass unter der Bezeichnung „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ der Kaufvertrag für Dienstleistungen des Trainers, der zwischen diesem und dem Kunden sowohl in den Trainingslokalen als auch im Rahmen eines vom Trainer für den Fernabsatz organisierten Vertriebssystems abgeschlossen wird, zu verstehen ist;
- dass die vorliegenden Vorbemerkungen integrierender und wesentlicher Bestandteil des Vertrages sind;

wird Folgendes vereinbart:

1. GELTUNG DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN.

1.1. Gegenständliche Allgemeine Geschäftsbedingungen, die dem Kunden gemäß Art. 12 des Legislativdekrets Nr. 70 vom 9. April 2003 zur Wiedergabe und Aufbewahrung zur Verfügung gestellt werden, haben den Kauf in den Trainingslokalen sowie im Fernabsatz und mittels Fernkommunikationsmitteln von Dienstleistungen des Trainers zum Gegenstand.

1.2. Mit dem vorliegenden Vertrag verkauft der Trainer und kauft der Kunde in den Trainingslokalen oder über den Fernabsatz die auf der Internetseite des Trainers angeführten Dienstleistungen.

1.3. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen bilden, falls nicht anders in den einzelnen Fällen vereinbart, integrierender Bestandteil des individuellen Vertrages, welcher zwischen themovement.fit – Patrik Holzknecht und dem Kunden schriftlich oder über den Internetauftritt telematisch abgeschlossen wurde.

1.4. Der Trainer verpflichtet sich, die ausgewählten Dienstleistungen - soweit verfügbar - gegen Zahlung des entsprechenden Betrages gemäß abzuschließendem Vertrag zu erbringen.

2. VERTRAGSGEGENSTAND. ANNAHME DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN.

2.1. Der Trainer bietet dessen Kunden Leistungen im Bereich des Bewegungs-, Fitness- und Mentaltrainings in Form von Coaching, Kursen (Einzel- und Gruppenkursen), Workshops oder Seminaren an.

2.2. Der Vertrag kann sowohl in schriftlicher Form vor Ort unterzeichnet oder über die Webseite abgeschlossen werden. In letztgenanntem Falle sind die vorliegenden Geschäftsbedingungen sowie die

Datenschutzinformationen vor Abschluss des Bestellvorgangs vom Kunden „online“ zu prüfen und das Anmeldeformular digital auszufüllen.

2.3. Zur Annahme der Geschäftsbedingungen sind alle Abschnitte des Online-Formulars vollständig und genau auszufüllen, indem die Anweisungen am Bildschirm befolgt werden. Durch das Klicken auf die Checkbox „Akzeptieren mit Zahlungsverpflichtung“ akzeptiert der Kunde diese.

Die Übermittlung der Bestellung der Dienstleistung seitens des Kunden, setzt somit die umfassende Kenntnis dieser Bedingungen und deren vollständige Annahme voraus.

2.4. Im Falle eines Vertragsabschlusses in den Trainingslokalen erfolgt die Aushändigung vor Ort, wobei der Kunde die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie den Datenschutz durch Unterzeichnung selbiger annimmt und akzeptiert.

2.5. Der Kunde verpflichtet sich zur uneingeschränkten Annahme der nachstehend beschriebenen Geschäfts- und Zahlungsbedingungen und zu deren Einhaltung; er erklärt, dass er alle im Sinne der oben genannten Bestimmungen vom Trainer gemachten Angaben eingesehen hat und akzeptiert, und er nimmt ferner zur Kenntnis, dass der Trainer an keine anderslautenden Bedingungen gebunden ist, sofern sie nicht vorab schriftlich vereinbart wurden.

2.6. Im Falle eines Vertragsabschlusses über die Internetseite, übermittelt der Trainer dem Kunden nach Abschluss des Bestellvorgangs eine Bestätigungs-E-Mail mit allen Vertragsinformationen.

3. LEISTUNGSUMFANG.

Der Kunde hat Anspruch auf das schriftlich oder online vereinbarte Leistungsangebot laut Vertrag. Der Vertrag ist persönlich und kann nicht an Dritte abgetreten werden. Die Leistungen können - je nach Ermessen des Trainers - sowohl in den Räumlichkeiten des Trainers, im Freien oder auch beim Kunden Zuhause in Anspruch genommen werden.

3.1 Leistungsumfang Bewegungs- und Fitnesstraining.

Vor der ersten Trainingseinheit wird mit dem Kunden ein Beratungsgespräch (Erstgespräch) vereinbart, bei welchem die Ziele, Erwartungen und Trainingsinhalten besprochen werden. Auch werden verschiedene Funktions- und Fitnesstestes durchgeführt, um anschließend ein zielgerichtetes und individuelles Training planen zu können. Der Trainer übernimmt keine Haftung über dessen Ergebnisse und Auswertungen. Der Ersttermin ist für den Kunden verpflichtend und entgeltlich. Im Gespräch werden weiteres alle Vertragsdetails, die Art der Zusammenarbeit bzw. Trainings- und Austragungsort besprochen. Im Anschluss daran wird der individuelle Vertrag erstellt, welcher vom Kunden unterzeichnet wird.

Im Zuge des Erstgespräches sammelt der Trainer außerdem Informationen gemäß Art. 6., welche den Gesundheitszustand und eventuell bestehende Pathologien des Kunden betreffen.

Dem Kunden werden alle verwendeten Geräte sowie Übungen erklärt. Die Nutzung der Geräte, sowie die Durchführung aller vom Kunden ausgeführten Übungen, erfolgt unter dessen ausschließlicher Verantwortung, bzw., im Falle von Minderjährigen, unter der ausschließlichen Verantwortung dessen Erziehungsberechtigten, sowie der Person, die ihn begleitet. Der Kunde hält sich bei der Ausführung der

Übungen und der Nutzung der Trainingsgeräte an die Anweisungen des Trainers. Nur eine korrekte Ausführung der Übungen bzw. Nutzung der Geräte, garantiert ein sicheres Training. Der Kunde und die Person, die ihn im Falle eines Minderjährigen begleitet, verpflichten sich, die Hausordnung und die Anweisungen zur korrekten Nutzung und Ausübung zu respektieren und einzuhalten. Auf jeden Fall verpflichtet sich der Kunde, die Geräte nicht zu nutzen bzw. die Übungen nicht vorzunehmen, wenn er diese nicht kennt und/oder außerstande ist, diese korrekt zu nutzen bzw. auszuführen. Entsprechende Informationen können ausschließlich vom Trainer oder von selbigem hierfür ermächtigten Personen gegeben werden. Der Trainer haftet jedenfalls nicht für die unsachgemäße Ausführung der Übungen und Nutzung der Trainingsgeräte, wobei unter unsachgemäßer Ausführung und Nutzung nicht nur jene im Widerspruch zu den gegebenen Anleitungen und zur Hausordnung zu verstehen sind, sondern auch jene, welche für den Gesundheitszustand und die körperliche Verfassung des Kunden unangemessen sind.

Im Besonderen umfasst das Angebot folgende Leistungen im Bereich des Bewegungs- und Fitnesstrainings:

3.1.1 Leistungsumfang Personaltraining und -coaching:

Das Personaltraining und -coaching beinhaltet eine individuelle Beratung und Betreuung des Kunden im Bereich des Bewegungs- und Fitnesstrainings. Im Rahmen des Erstgespräches laut Artikel 3.1. werden zwischen dem Kunden und Trainer/Coach die Ziele und die Modalitäten des Trainings und des Coachings festgelegt, dies unter Berücksichtigung der jeweiligen Bedürfnisse und körperlichen Fähigkeiten des Kunden. Die Gestaltung der einzelnen Einheiten obliegt dem Trainer/Coach. Eine Trainings- bzw. Coachingeinheit dauert 60 Minuten. Etwaige längere Trainingseinheiten werden individuell mit dem Kunden vereinbart. Die Trainingseinheiten finden, je nach Vereinbarung, an den Trainingsorten des Trainers oder in den Räumlichkeiten des Kunden statt. Die Festlegung der Termine und des Entgeltes für die einzelnen Einheiten erfolgt ausschließlich nach Vereinbarung. Der vereinbarte Termin muss spätestens 24 Stunden vor der vereinbarten Zeit abgesagt werden. Für die nicht wahrgenommenen Termine seitens des Kunden werden 50 % des Preises für eine Trainingseinheit erhoben. Falls die Absage aus gesundheitlichen Gründen erfolgt und der Kunde dem Trainer eine ärztliche Bescheinigung darüber aushändigt, wird die Trainingseinheit nachgeholt. Erfolgt die Absage ohne triftigen Grund bzw. kann der Kunde keine ärztliche Bescheinigung vorlegen, kann die Trainingseinheit nicht nachgeholt werden. Falls der Termin hingegen seitens des Trainers abgesagt wird, wird genannte Trainingseinheit nachgeholt.

3.1.2 Leistungsumfang Gruppentraining:

Ein Gruppentraining beinhaltet mehrere Bewegungs- bzw. Fitnesstrainingseinheiten, welche wöchentlich abgehalten werden. Eine Einheit dauert 60 Minuten. Die Uhrzeiten und Austragungsorte der Einheiten eines Gruppentrainings wird mit einer angemessenen Vorankündigungsfrist und jedenfalls vor Beginn der ersten Einheit auf der Homepage des Trainers und/oder mittels Mail oder SMS bekanntgegeben. Dem Trainer steht die alleinige Festlegung und Abänderung des Trainingstages, der -zeit und des -ortes, sowie die Gestaltung der Trainingseinheiten zu. Der Trainer behält sich insbesondere das Recht vor, die Gruppentrainings im Freien abzuhalten. Sollte aufgrund der meteorologischen Bedingungen nach dem alleinigen Ermessen des Trainers eine oder mehrere Einheiten nicht im Freien abgehalten werden können, wird der Trainer die Trainingseinheit(en) anstelle dessen an einem anderen Trainingsort, bzw. über ein Online-Training, abhalten. Die Abhaltung der entsprechenden Einheit an einem anderen Trainingsort oder online ersetzt jeglichen Anspruch des Kunden auf Vertragsrücktritt, Rückerstattung des Entgeltes und/oder Leistung einer Entschädigung/eines Schadensersatzes. Die Trainingsmodalitäten, bzw. deren Abänderungen, werden auf der Webseite mit einer angemessenen Vorankündigungsfrist veröffentlicht oder dem Kunden direkt (z.B. über E-Mail) mitgeteilt.

Die Kunden schließen mit dem Trainer ein Abo ab, bei welchem festgelegt wird, wie oft der Kunde pro Woche am Gruppentraining teilnimmt. Die Details dazu können dem individuellen Vertrag entnommen werden. Der Preis variiert je nach Länge der Vertragsdauer, maximal kann 12 Monate im Voraus gebucht werden. Die Kursgebühr wird bei Vertragsabschluss fällig, kann jedoch bei einer Laufzeit ab 6 Monaten - sofern schriftlich vereinbart - in Raten gezahlt werden.

Der Kunde kann aus mehreren Einheiten im Online-Kalender wöchentlich dessen gewünschte Einheit einbuchen (die Anzahl der buchbaren Einheiten hängt vom jeweiligen Abo ab). Die Buchung kann grundsätzlich bis zu 2 Std. vor Beginn der jeweiligen Einheit gebucht werden. Die Stornierung der Buchung, hingegen, hat bis zu 3 Stunden vor dem jeweiligen Trainingsbeginn zu erfolgen, bei sonstigem Verlust des Anspruches auf die besagte Trainingseinheit in der entsprechenden Woche. Ebenso hat der Kunde keinen Anspruch auf Rückerstattung eines Entgeltes oder einer anderweitigen Entschädigung bzw. eines Schadensersatzes.

Die vereinbarten Einheiten gelten jeweils für eine Kalenderwoche und können nicht außerhalb dieses Zeitraums absolviert werden. Nimmt der Kunde somit innerhalb einer Kalenderwoche die vereinbarte Anzahl der Einheiten nicht in Anspruch, so verliert er sein Recht auf den entsprechenden Trainingsanspruch; Einheiten können so beispielsweise auch nicht in der darauffolgenden Kalenderwoche nachgeholt werden. Die Festlegung der Öffnungszeiten der Trainingszentren, sowie der Zeiten und Modalitäten und der Trainingsinhalte der einzelnen Einheiten, obliegt ausschließlich dem Trainer. An Sonn- und Feiertagen finden keine Einheiten statt. Sollten aufgrund dessen die Einheiten laut vereinbartem Trainingsmodell nicht vom Kunden absolviert werden können, so verliert er den Anspruch auf diese und kann sie auch nicht nachholen. Ebenso hat er keinen Anspruch auf Vertragsrücktritt, Rückerstattung eines Entgeltes oder einer anderweitigen Entschädigung bzw. eines Schadensersatzes.

Sollte der Termin vonseiten des Trainers abgesagt werden, werden genannte Trainingseinheiten zu einem bekanntzugebenden Termin nachgeholt.

Der Trainer haftet nicht für die Umkleieräume bzw. Garderobe in den einzelnen Trainingsorten.

3.2 Leistungsangebot Workshop/Seminar.

Die Inhalte, sowie die Abhaltungsmodalitäten, -zeiten und -orte des Workshops, bzw. des Seminars, werden mit dem Kunden im Rahmen eines Erstgesprächs vereinbart.

Sofern der Workshop oder das Seminar nicht am vereinbarten Termin stattfinden kann, gibt der Trainer den Teilnehmern mittels E-Mail das neu festgelegte Datum preis.

Im Falle einer Absage vonseiten des Kunden aus gesundheitlichen Gründen, erhält dieser bei Vorlage eines ärztlichen Attests 100% der Teilnahmegebühr rückerstattet, andernfalls verfällt das Recht auf Rückerstattung der Gebühr.

3.3 Leistungserbringer

Bei den unter Art. 3.1 und 3.2 genannten Leistungen kann der Trainer gegebenenfalls auf von ihm erwählten und beauftragten Trainern und Workshop-/Seminarleiter zurückgreifen.

4. DEFINITION DES INDIVIDUELLEN ZIELS

4.1. Dem Kunden ist bewusst, dass das Erreichen des im Zuge des Erstgesprächs ermittelten Zieles von mehreren Faktoren abhängt, welche nicht vom Trainer beeinflusst werden können. So z.B. die Ernährung, das regelmäßige Trainieren und vor allem die körperliche Verfassung des Kunden. Es kann daher nicht garantiert werden, dass das gewünschte Ziel im geplanten Zeitraum erreicht wird.

4.2. Nach Ermessen des Trainers und falls es der Kunde dies wünscht, kann vereinbart werden, über den gemäß Vertrag geplanten Zeitraum hinaus gegen Entgelt weiter ein Training in Anspruch zu nehmen, um das gewünschte Ziel zu erreichen. Die dafür zusätzlich anfallenden Kosten für den Kunden werden - sofern der Vertrag nicht in dessen Gesamtheit verlängert wird - jeweils vom Trainer definiert.

5. BESONDERE VERTRAGSBESTIMMUNGEN IM FALLE EINES MINDERJÄHRIGEN KUNDEN.

5.1. Die Teilnahme am Training ist Minderjährigen ab 6 Jahren erlaubt, sofern der Trainer ein dafür vorgesehenes Trainingsangebot organisiert.

5.2. Wenn der Kunde minderjährig ist, wird der vorliegende Vertrag vom Elternteil, dem er anvertraut ist, oder von seinem anderweitigen gesetzlichen Vertreter abgeschlossen. Letzterer übernimmt bei Abschluss für sich alle finanziellen Verpflichtungen des Kunden und garantiert unter seiner Verantwortung die strikte Einhaltung des Vertrages und der Hausordnung seitens des Minderjährigen. Er begleitet den Minderjährigen zum Training und beaufsichtigt ihn währenddessen. Ebenso übernimmt er die Verantwortung für die Schäden, die der Minderjährige Dritten oder den Gütern des Trainers an Trainingsorten bzw. beim Trainieren verursacht, sowie für die Schäden, die er selbst erleiden sollte.

5.3. Der Trainer behält sich hinsichtlich der Minderjährigen ab 6 Jahren das Recht vor, für den Zutritt zum Trainingsort bzw. zum Training ohne die Begleitung eines Erwachsenen, eine vorherige ausdrückliche Verantwortungsübernahme seitens des gesetzlichen Vertreters des Minderjährigen einzuholen. Jedenfalls wurden die Eltern oder der anderweitige gesetzliche Vertreter des Minderjährigen vom Trainer darauf hingewiesen, dass Minderjährige während ihres Aufenthaltes am Trainingsort weder beaufsichtigt werden noch, dass sie dem Trainer bzw. einem Trainer desselben, anvertraut sind. Aufgrund dessen übernehmen die Eltern oder der anderweitige gesetzliche Vertreter des Minderjährigen, die volle Verantwortung für die Schäden, welche der sich am Trainingsort autonom aufhaltende Minderjährige sich oder anderen zufügt. Ihnen obliegt jedenfalls die Aufsicht des Minderjährigen. Die Eltern, bzw. der anderweitige gesetzliche Vertreter, und der Minderjährige wurden vom Trainer darüber aufgeklärt, dass einige Trainingsgeräte vom Minderjährigen nicht verwendet werden bzw. einige Übungen von ihm nicht ausgeführt werden dürfen, da sich sein Körper noch im Wachstum befindet.

6. GESUNDHEITZUSTAND.

6.1. Aufgrund einer bereits von seinem Vertrauensarzt durchgeführten Visite erklärt der Kunde, dass er über die notwendigen und ausreichenden physischen Fähigkeiten für das Training, bzw. das Coaching, beim Trainer laut vereinbartem Leistungsangebot verfügt, welches somit unter seiner Verantwortung durchgeführt wird. Zur Bestätigung händigt der Kunde dem Trainer im Zuge des Erstgesprächs bzw. spätestens vor Beginn der ersten Trainingseinheit ein Attest des Arztes aus, welches belegt, dass keine Pathologien bestehen bzw. darauf hinweist, welche Pathologien bestehen und dass der Kunde sportliche Tätigkeiten ausüben darf.

6.2. Der Kunde befreit den Trainer von jeglicher Haftung für entstandene Schäden, insbesondere aufgrund einer ungeeigneten oder mit seinem physischen Zustand nicht kompatibler Nutzung der Trainingsgeräte oder Ausführung der Übungen (unter ungeeignet ist v.a. eine Nutzung, bzw. Ausführung, zu verstehen, welche nicht den Anweisungen des Trainers entsprechen). Der Kunde erklärt, dass sein Gesundheitszustand für die (sportlichen) Aktivitäten, die er beim Trainer ausübt, angemessen ist. Bei nachfolgendem Auftreten eventueller Pathologien, verpflichtet sich der Kunde, den Trainer hiervon umgehend in Kenntnis zu setzen. Er erklärt des Weiteren, dass er sich bei gesundheitlichen Problemen vom Training, bzw. Coaching, fernhält, dies für die Zeit bis zur vollständigen und ärztlich bestätigten Genesung. Hierzu verpflichtet sich der Kunde insbesondere im Falle einer erhöhten Körpertemperatur ab 37,5° C und/oder bei grippeähnlichen Symptomen, sowie, wenn er anderweitig ansteckend krank sein sollte. Die Verletzung der vorliegenden Klausel stellt eine schwere Nichterfüllung des Vertrages dar und führt zur sofortigen Vertragsauflösung von Rechts wegen seitens des Trainers. Der Kunde wurde darüber aufgeklärt, dass insbesondere das Training mit Gewichten - vor allem, aber nicht nur, bei einer falschen Nutzung - zu schwerwiegenden physischen Schäden führen kann. Dem Kunden mit Vorerkrankung, bzw. dem jugendlichen Kunden, ist bewusst, dass das entsprechende Risiko bei ihm größer ist.

6.3. Der Kunde verpflichtet sich während der gesamten Vertragsdauer, den Trainer über eventuelle körperliche Einschränkungen oder über Gesundheitsstörungen, Übelkeit oder Verletzungen, welche während des Trainings auftreten, umgehend zu informieren.

7. VERTRAGSABSCHLUSS, VERTRAGSDAUER UND RÜCKTRITTSRECHT.

7.1. Vertragsabschluss

7.1.1. Der über die Internetseite abgeschlossene Vertrag kommt zu jenem Zeitpunkt zustande, an dem der Kunde per E-Mail die formale Auftragsbestätigung erhält, mit der der Trainer die Bestellung des Kunden annimmt und ihm mitteilt, dass er den Auftrag ausführen und die Dienstleistung erbringen kann. Der im Trainingslokal abgeschlossene Vertrag kommt hingegen zum Zeitpunkt der Unterzeichnung vonseiten des Kunden zustande.

7.1.2. Der Trainer teilt dem Kunden laut Art. 12 des GvD 70/2003 mit, dass jede eingehende Bestellung in digitaler Form auf dem Server/auf Papier am Sitz des Trainers nach den Kriterien der Vertraulichkeit und Datensicherheit gespeichert bzw. aufbewahrt wird.

7.1.3. Bei Vertragsabschluss über die Internetseite gilt der Vertrag als an jenem Ort abgeschlossen, an dem sich der Wohnsitz des Kunden befindetet, andernfalls als an Ort und Stelle der Unterzeichnung.

7.2. Vertragsdauer.

7.2.1. Der vorliegende Vertrag tritt ab Unterzeichnung in Kraft und hat die auf dem Vertragsdeckblatt angegebene Dauer. Der Vertrag gilt als für dieselbe vereinbarte Vertragsdauer erneuert, wenn der Kunde denselben mindestens 15 Tage vor Ablauf der Vertragsdauer schriftlich oder über E-Mail verlängert. Es gelten dieselben Vertragsbedingungen wie im verlängerten Vertrag. Es steht dem Trainer jedenfalls frei, nach Ablauf der Vertragsdauer eine weitere Zusammenarbeit mit dem Kunden auszuschließen, sofern er eine solche für nicht geeignet erachten sollte, wobei hierfür dem Kunden keine Erklärung und/oder Begründung dargelegt werden muss. Eine Verlängerung des Vertrages kann in diesem Fall vonseiten des Trainers abgelehnt werden.

7.3. Aussetzung der Vertragsdauer.

7.3.1. Der Kunde hat das Recht die Vertragsdauer auszusetzen, dies ab einer vereinbarten Vertragsdauer von drei Monaten. Die Aussetzung erfolgt jeweils nur nach ganzen Wochen. Für die Aussetzung der Vertragsdauer über den entsprechenden weiteren Zeitraum müssen dokumentierte gesundheitliche Probleme bzw. Anforderungen vorliegen, welche dem Trainer zur Bestätigung ausgehändigt werden müssen. Im letztgenannten Fall kann der Kunde einmal pro Jahr die Aussetzung des Leistungsangebotes um die ärztlich angeratene Zeit von mindestens 30 Tagen anfragen. Die Aussetzung hat in jedem Fall den Aufschub der Vertragsfälligkeit um die entsprechende Dauer zur Folge. Die Anfrage an den Trainer hat seitens des Kunden schriftlich zu erfolgen.

7.4. Rücktrittsrecht.

7.4.1. Der Trainer behält sich vor, jederzeit und mit einer Vorankündigung von sieben Tagen vom Vertrag zurückzutreten, wobei dem Kunden das Entgelt für jeden noch nicht angebrochenen Monat, bzw. bei den Leistungsangeboten „Personaltraining und Coaching“, für die noch nicht stattgefundenen Einheiten rückerstattet wird. Im Falle von außergewöhnlichen und nicht vorhersehbaren Ereignissen, so z.B. im Falle von nicht aufschiebbaren und dringenden Instandhaltungsarbeiten des Trainingsortes, behält sich der Trainer das Recht vor, Abänderungen und/oder Beschränkungen des Leistungsangebotes sowie die Schließung des Trainingsortes für die notwendige Zeit vorzunehmen. Diese Abänderungen werden dem Kunden den Begebenheiten entsprechend frühzeitig mittels Aushangs am Trainingsort und/oder über die Homepage des Trainers mitgeteilt.

7.4.2. Der Trainer gewährt dem Kunden bei Vertragsabschluss in der Trainingsstätte ein Rücktrittsrecht innerhalb von 14 Tagen, sofern mit der Erbringung der Dienstleistung noch nicht begonnen wurde.

7.4.3. Falls es dem Kunden aus gesundheitlichen Gründen auf unbestimmte Zeit nicht mehr möglich sein sollte, das Trainingsprogramm weiterzuführen, muss selbiger dem Trainer eine ärztliche Bestätigung aushändigen. In diesem Fall und falls der Kunde den Gesamtbetrag im Voraus beglichen hat, wird die Vertragsleistung anteilmäßig abgerechnet, indem die Kosten für die erbrachte Leistung rückerhalten und dem Kunden jene für die nicht beanspruchten Monate rückerstattet werden. Sofern der Betrag in anderen Zeiträumen verrechnet wird, wird der noch ausständige Betrag geltend gemacht. Bei vorzeitigem Rücktritt aus anderen Gründen, wird der bereits bezahlte Betrag nicht rückerstattet.

8. VERKAUFSPREISE UND BESTELLMODALITÄTEN.

8.1. Die auf der Internetseite und/oder im Vertrag angegebenen Preise sind in Euro ausgedrückt und verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Bei den Preisen auf der Internetseite handelt es sich stets um Richtangaben, welche vom Trainer ausdrücklich per E-Mail bestätigt werden müssen, der damit die Bestellung annimmt. Bei Vertragsabschluss vor Ort gelten die dem Vertrag zu entnehmenden Preise. Der Trainer behält sich jedenfalls das Recht vor, Preisänderungen auf der Internetseite vorzunehmen.

8.2. Der Kunde kann die gewünschte Dienstleistung online unter der Adresse www.themovement.fit auswählen und diese beantragen bzw. unverbindlich in den elektronischen Warenkorb legen. Der Inhalt des Warenkorbs kann jederzeit vom Kunden eingesehen, verändert bzw. entfernt werden. Nach Bestätigung der Bestellung, muss der Kunde das Anmeldeformular korrekt und vollständig ausfüllen und die Zustimmung zum Erwerb online erteilen. Der Bestellvorgang lässt sich jederzeit durch Schließen des Browser-Fensters abbrechen.

8.3. Der Eingang der Bestellung ist für den Trainer nicht bindend, solange er diese nicht ausdrücklich per E-Mail angenommen hat. Nachdem der Trainer die Verfügbarkeit geprüft hat, bestätigt er die formale Annahme der erhaltenen Bestellung mit einer E-Mail, welche die wesentlichen Bestelldaten nochmals wiedergibt.

8.4. Der Kunde räumt dem Trainer ausdrücklich das Recht ein, die Bestellung auch nur teilweise anzunehmen (zum Beispiel, wenn nicht alle bestellten Dienstleistungen verfügbar sind). In diesem Falle gilt der Vertrag als für die tatsächlich erworbenen Dienstleistungen abgeschlossen.

9. ZAHLUNGSMODALITÄTEN.

9.1. Zahlungen.

Zahlungen des Kunden können ausschließlich in folgenden Formen geleistet werden, wobei die jeweilige Modalität aus dem individuellen Vertrag hervorgeht:

- a) Vorauszahlung auf das Bankkonto des Trainers bei der Südtiroler Volksbank Kasse, IBAN: IT98 P058 5658 9200 4757 1467 802, SWIFT (BIC): BPAAIT2B047, lautend auf Holzknecht Patrik;
- b) Dauerauftrag auf das Bankkonto bei der Südtiroler Volksbank, IBAN: IT98 P058 5658 9200 4757 1467 802, SWIFT (BIC): BPAAIT2B047, lautend auf Holzknecht Patrik;
- c) Online-Zahlung mit Kreditkarte;
- d) Zahlung mittels Paypal.

9.2. Fälligkeit der Beiträge/des Entgeltes.

Ist auf dem Vertragsdeckblatt ein einmaliger Gesamtbeitrag vereinbart, wird dieser, insofern der Gesamtbetrag nicht schon bei Vertragsunterzeichnung entrichtet wird, 10 Tage nach Erhalt der entsprechenden Rechnung fällig. Sind hingegen auf dem Vertragsdeckblatt, monatliche Beiträge für das spezifische Leistungsangebot vereinbart, werden diese Beiträge jeweils im Voraus am Monatsersten für den jeweiligen darauffolgenden Kalendermonat fällig, soweit vertraglich nichts anderes vereinbart ist, wobei sich der Kunde zur Einrichtung eines Dauerauftrags zugunsten des Trainers verpflichtet. Der Beitrag für den ersten anteiligen Kalendermonat nach Vertragsabschluss wird zusammen mit dem Verwaltungsbeitrag fällig. Das Entgelt für das Gruppentraining ist jedenfalls vor Beginn der ersten Trainingseinheit zur Gänze fällig.

9.3. Zahlungsverzug.

Befindet sich der Kunde in Zahlungsverzug, behält sich der Trainer das Recht vor, die Forderung, einschließlich der Zinsen, außergerichtlich und gerichtlich einzutreiben, dies bei Anlastung der entsprechenden Verfahrens- und Anwaltskosten. Sind auf dem Vertragsdeckblatt monatliche Beiträge vereinbart und befindet sich der Kunde mit der Zahlung eines Betrags, der der Summe von zwei monatlichen Beiträgen entspricht, in Verzug, ist der Trainer berechtigt, vom Vertrag außerordentlich aus wichtigem Grund zurückzutreten.

10. PFLICHTEN DES KUNDEN.

10.1. Der Kunden verpflichtet sich, den Kaufpreis für die bestellten Dienstleistungen in der vertraglich angegebenen Frist und Form zu zahlen.

10.2. Es ist dem Kunden strikt untersagt, bei der Registrierung über das entsprechende Online-Formular falsche und/oder erfundene und/oder Phantasiedaten einzugeben. Bei den Personalien und der E-Mail-Adresse dürfen nur die eigenen echten Daten und nicht diejenigen Dritter oder erfundener Personen angegeben werden. Der Kunde übernimmt somit die volle Haftung für die Richtigkeit und Wahrhaftigkeit der zum Abschluss des Bestellvorgangs gemachten Angaben.

11. GEHEIMHALTUNG.

11.1. Der Trainer verpflichtet sich, alle im Zusammenhang mit der Ausführung des Vertrages bekannt gewordenen Informationen des Kunden als geheim zu behandeln. Dies gilt auch nach Beendigung der Zusammenarbeit zwischen dem Trainer und dem Kunden.

12. HAFTUNGSAUSSCHLUSS.

12.1. Der Trainer haftet nicht, falls der Kunde eventuelle Pathologien verschweigt. Weiters haftet der Trainer nicht für Verletzungen des Kunden, welche auf fehlerhafte Interpretationen des Trainingsprogrammes seitens des Kunden, auf Eigeninitiativen desselbigen und Änderung des Programmes ohne Absprache mit dem Trainer oder auf fehlerhaftes Ausführen der empfohlenen Übungen zurückzuführen sind. Jeglicher Anspruch auf Schadenersatz seitens des Kunden gilt somit als ausgeschlossen.

12.2. Der Kunde kann den Trainer nicht für außerhalb seiner Kontrolle liegende Betriebsstörungen oder Unterbrechungen im Zusammenhang mit der Verwendung des Internets haftbar machen, es sei denn im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit vonseiten des Trainers.

12.3. Der Trainer haftet gegenüber Vertragsparteien oder Dritten nicht für Schäden, Verluste oder Kosten infolge der Nichtausführung des Vertrages aus den oben genannten Gründen.

12.4. Der Trainer haftet nicht für die etwaige betrügerische und unrechtmäßige Verwendung von Kreditkarten, Schecks und anderen Zahlungsmitteln durch Dritte bei der Zahlung der bestellten Dienstleistungen, wenn er nachweisen kann, dass er nach dem aktuellen Wissens- und Erfahrungsstand und mit der nötigen Sorgfalt alle möglichen Vorsichtsmaßnahmen getroffen hat.

13. WIDERRUFSRECHT GEMÄSS LEGISLATIVDEKRET NR. 206/2005.

13.1. Dem Kunden steht im Falle eines telematischen Vertragsabschlusses das Rücktrittsrecht gemäß Verbraucherkodex zu, sofern mit der Erbringung der Leistung noch nicht begonnen wurde. Das Widerrufsrecht gilt ausschließlich bei Vorliegen der im Legislativdekret Nr. 206 vom 6. September 2005 genannten Voraussetzungen.

13.2. Für jene Fälle, für welche das Widerrufsrecht ausgeübt werden kann, hat der Kunde das Recht, den Vertrag ohne Vertragsstrafe und ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 (vierzehn) Kalendertagen ab Vertragsabschluss mittels eindeutiger Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, per E-Mail

oder telefonisch) zu widerrufen. Der Kunde kann dafür auch das Muster-Widerrufsformular verwenden, welches jedoch nicht zwingend vorgeschrieben ist. Ein eventueller Widerruf ist an Patrik Holzknecht, 39021 Morter (BZ), Platzergasse Nr. 37/A, E-Mail: info@themovement.fit, Tel. +39 388 81 22 445, zu richten.

13.3. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet. Die Beweislast bezüglich der bestimmungsgemäßen Ausübung des Widerrufsrechts liegt dabei beim Kunden.

13.4. Dem Kunden, der sein Widerrufsrecht bestimmungsgemäß ausübt, werden sämtliche bereits gezahlte Beträge rückerstattet. Die Rückerstattung der Kosten erfolgt ohne Verzögerung und jedenfalls innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen ab dem Zeitpunkt, an dem der Trainer von der Entscheidung des Kunden, das Widerrufsrecht auszuüben, informiert wurde, unter Verwendung desselben Zahlungsmittels, welches vom Kunden bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, es sei denn, mit dem Kunden wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

13.5. Nach Eingang der Mitteilung, mittels welcher der Kunde dem Trainer die Ausübung des Widerrufsrechts bekannt gibt, sind die Vertragsparteien von ihren jeweiligen Verpflichtungen befreit; die Bestimmungen dieses Artikels bleiben davon unberührt.

14. MITTEILUNGEN.

14.1. Schriftliche Mitteilungen an den Trainer sowie eventuelle Reklamationen sind nur dann gültig, wenn sie an folgende Adresse übermittelt werden: Patrik Holzknecht, 39021 Morter (BZ), Platzergasse Nr. 37/A, E-Mail: info@themovement.fit.

15. DATENSCHUTZ. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN.

15.1. Gemäß EU-Verordnung Nr. 679/2016 (DSGVO) informieren wir Sie, dass die von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten für die notwendige Zeit zur Erbringung der beantragten Leistung in Papierform und/oder elektronisch bearbeitet und gespeichert werden.

15.2. Die detaillierte Datenschutzbelehrung über die Verarbeitung personenbezogener Daten ist auf der Internetseite unter <https://www.themovement.fit/datenschutz/> einsehbar und/oder wurde Ihnen bereits ausgehändigt.

16. STREITBEILEGUNG UND GERICHTSSTAND.

16.1. Bei Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag, bemühen sich die Vertragsparteien gemeinsam um eine faire und gütliche Lösung.

16.2. Der Kunde wird gemäß EU-Verordnung Nr. 524/2013 vom Trainer darüber in Kenntnis gesetzt, dass er im Falle einer Streitigkeit eine Beschwerde über die Online-Streitbelegungs-Plattform (OS-Plattform) der Europäischen Union einreichen kann, welche unter folgendem Link zugänglich ist: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Die OS-Plattform stellt eine Anlaufstelle für Verbraucher dar, die Streitigkeiten, welche in den Bereich der Online-Kaufverträge oder Online-Dienstleistungsverträge fallen, außergerichtlich beilegen möchten. Zu diesem Zwecke, lautet die E-Mail-Adresse des Patrik Holzknecht: info@themovement.fit.

16.3. Sofern eine Streitigkeit nicht gütlich beigelegt werden kann, wird sie gemäß Art. 66-bis des Legislativdekrets Nr. 206/05 jenem Gericht unterbreitet, in dessen Bezirk der Kunde seinen Wohnsitz hat.

17. ANWENDBARES RECHT UND GESETZESVERWEIS.

17.1. Der vorliegende Vertrag unterliegt italienischem Recht.

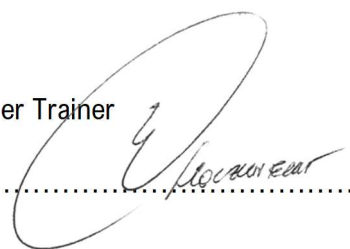
17.2. Soweit hier nicht ausdrücklich anders festgelegt, gelten jene gesetzlichen Bestimmungen, welche für die in diesem Vertrag vorgesehenen Geschäftsbeziehungen und Geschäftsfälle anwendbar sind, und in jedem Fall die Bestimmungen des italienischen Zivilgesetzbuches sowie des Legislativdekrets Nr. 206 vom 6. September 2005 (Verbraucherkodex).

18. SCHLUSSBESTIMMUNGEN.

18.1. Gegenständlicher Vertrag annulliert und ersetzt alle früheren schriftlichen und mündlichen Vereinbarungen, Absprachen und Verhandlungen der Vertragsparteien über denselben Gegenstand dieses Vertrages.

18.2. Die etwaige Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat keinen Einfluss auf die Wirksamkeit des Vertrages insgesamt.

Ort, Datum

Der Trainer

.....

Der Kunde
.....

Im Falle eines minderjährigen Kunden, erklären die Eltern oder der gesetzliche Vertreter des Minderjährigen, Artikel 5 dieses Vertrages gelesen und dessen Inhalt verstanden zu haben, insbesondere, dass der Elternteil bzw. deren anderweitige gesetzliche Vertreter, die Aufsicht und die Verantwortung für den Minderjährigen am Trainingsort, bzw. beim Training, innehat.

Zur Bestätigung der Durchsicht und der Verpflichtung zur Einhaltung aller Bestimmungen dieses Vertrages, der Minderjährige.

.....

Im Sinne der Artt. 1341 und 1342 des ZGB bestätigt der Kunde, in Kenntnis folgender Artikel der Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu sein und selbige hiermit ausdrücklich anzunehmen: Art. 2 (Vertragsgegenstand. Annahme der Geschäftsbedingungen.), Art. 6 (Gesundheitszustand.), Art. 7 (Vertragsabschluss, Vertragsdauer und Rücktrittsrecht.), Art. 8 (Verkaufspreise und Bestellmodalitäten.), Art. 9 (Zahlungsmodalitäten.), Art. 10 (Pflichten des Kunden.), Art. 12 (Haftungsausschluss.), Art. 13 (Widerrufsrecht gemäß Legislativdekret Nr. 206/2005.), Art. 16 (Streitbeilegung und Gerichtsstand.), Art. 17. (Anwendbares Recht und Gesetzesverweis.), Art. 18 (Schlussbestimmungen.).

Ort, Datum

Der Kunde

.....